

Kostenfreies Mobilitätstraining für Senioren und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen



Insbesondere für ältere und in ihrer Bewegung eingeschränkte Menschen ist die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel oft mit Unsicherheiten verbunden. Das kostenfreie Mobilitätstraining soll diesen Personenkreis an eine selbstständige und sichere Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel heranführen.

In Kooperation mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar und der DB RegioBus Südwest GmbH, bietet die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal daher ein kostenfreies Mobilitätstraining an.

Zielgruppe:

- › Senioren, die sich bei der Nutzung von Bus und Bahn unsicher fühlen und lernen möchten, öffentliche Verkehrsmittel selbstständig und sicher zu nutzen.
- › Senioren die auf eine Gehhilfe oder einen Rollstuhl angewiesen sind.
- › Senioren ohne Mobilitätseinschränkungen.
- › Menschen die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind

Inhalt des Trainings:

- › Mobil bleiben im Verkehrsverbund,
- › der Weg zur Fahrplanauskunft,
- › die passende Fahrkarte finden,
- › den Weg zur Haltestelle sicher bewältigen, sicher warten, einsteigen, sitzen und stehen, sicher aussteigen, sicher die Straße überqueren.

Ziel:

- › Unsicherheiten bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel abbauen,
- › die selbstständige Planung und das selbstständige Fahren mit Bus und Bahn fördern,
- › das sichere Fahren mit Bus und Bahn trainieren.

Durchführung:

Das Training wird von Mobilitätstrainern der DB RegioBus Südwest GmbH durchgeführt und findet je nach Teilnehmerzahl Mitte/Ende Juni am Busbahnhof (Bahnhofstraße) in Glan-Münchweiler statt. Der genaue Termin ist von der Teilnehmerzahl abhängig und wird rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung allen Teilnehmern persönlich mitgeteilt. Gerne können wir einen Fahrdienst für Sie organisieren.

Anmeldung:

Um die Veranstaltung besser planen zu können, ist eine Anmeldung erforderlich. Diese nimmt die Straßenverkehrsbehörde (Herr Hewer, 06373/504230 oder Herr Schwehm, 06373/504231) gerne entgegen. Diese Mitarbeiter stehen Ihnen auch für weitere Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Veranstaltung einen kleinen Beitrag für die Steigerung der Lebensqualität unserer Seniorinnen und Senioren sowie Menschen, die in ihrer Bewegung eingeschränkt sind, leisten können und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer

Ihr Christoph Lothschütz

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Stützpunkt-Feuerwehr

Glan-Münchweiler
- Notruf 112 -
Wehrführer Kai Schmeiser
Tel.: 0172/6938128
Stv. Wehrleiter Heiko Dörr
Tel.: 0151/61493908

Schönenberg-Kübelberg
- Notruf 112 -
Wehrführer Keiper,
Tel. 0163/1812518
Wehrleiter Danner,
Tel. 0179/9082235

Waldmohr
- Notruf 112 -
Wehrführer Matthias Kuntz
Tel.: 0178/5667598
Wehrleiter Stefan Reichhart,
Waldmohr, Tel. 0171/2471311

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an
Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00
Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Not-
falldienst unter der Telefon-Nr.
06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen ist der jeweilige Not-
dienst unter der Telefon-Nr. 0631/
89290929

Ärztlicher Notfalldienst

Zuständig ist der Bereitschafts-
dienstzentrale im Westpfalzlinikum
Kusel, I. Flur 1, Tel.: 06381/935935.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten	
Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:

Samstag und Sonntag
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum
Bruchmühlbach/Miesau praktizie-
renden Ärzte und Zahnärzte können
beim Anrufbeantworter des jeweili-
gen Hausarztes in Erfahrung gebracht
werden.

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.

Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche
Hilfe, Tagesbegegnungsstätte,
Beratung, Service warmer Mittag-
stisch, Familienpflege. Paulen-
grunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
**Rund um die Uhr für Sie
erreichbar**
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112

Unfall-, Rettungsdienst- und Kran-
kentransporte (Tag und Nacht ein-
satzbereit): DRK-Rettungswache
Schönenberg-Kübelberg, Rathaus-
straße 8, Telefon 112.

**Polizei (Raum Schönenberg-Kü-
belberg / Waldmohr - Südkreis Ku-
sel):** Polizeiwache Schönenberg-
Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon
06373/8220

**Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:**
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/7977777

APOTHEKEN-NOTDIENST

Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ
(0,14 Euro/Min.)

Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils
morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Ver-
bandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken
(neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürger-
büro's der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias We-
ber, Tel.: 06373-504-240,
t.weber@vgog.de

Konto:
KSK Kusel, IBAN:
DE10 5405 1550 0050 0103 47
www.schoenberg-kuebelberger-
tafel.de

Haus der Diakonie Landstuhl

Hauptstraße 5
66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email:
slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de

Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
**Schwangerschafts- und Schwager-
schaftskonfliktberatung**
(staatl. anerkannt)

Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-
Kuren, Kinder- und Jugendberho-
lungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
**Vertraulich-kostenfrei - auf
Wunsch anonym**

Haus der Diakonie Kaiserslautern
**Interventionsstelle gegen Gewalt
in engen sozialen Beziehungen
und Stalking**
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaisers-
lautern@diakonie-pfalz.de
**Vertraulich-kostenfrei -
auf Wunsch anonym**

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleis-
tungen, Fahrdienst und Betreuungs-
angebote für Senioren, Pflegebedürf-
tige und Familien, Unterstützung für
Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Be-
hinderte, Alleinstehende.
Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diät-
kost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.
Geschäftsstelle:
Blaubacher Straße 8, Kusel, Tel.
06381/9246-20

Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet),
Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt

Öffentliche Beratungsstelle rund
um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos,
neutral und vertraulich

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel

St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751

Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641

Wir sind rund um die Uhr für Sie
erreichbar.

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

**1. Mittwoch im Monat Service-
nachmittag für Arbeitnehmer von
14.00 - 17.30 Uhr**

Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer
Vereinbarung

Mobilität

ambulanter Pflege- und Betreuungs-
dienst Schönenberg-Kübelbg., Glan-
str. 44.
Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 10.00 - 15.00 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr.
Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

Schuldner- und Insolvenzberatung Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Trierer Str. 72, 66869 Kusel
Tel: 06381/4250361
AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-
online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeinde- werke

**Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser**



Treten außerhalb der allgemeinen
Bürozeiten Probleme in der Was-
serversorgung (Rohrbrüche, Un-
dichtigkeiten, Druckabfälle usw.)
oder in der Entwässerung (Ver-
stopfungen, Rückstau usw.) auf
oder erkennen Sie sonstige Unre-
gelmäßigkeiten an öffentlichen
Anlagen (Gewässerverschmut-
zung, Ausfall der Straßenbeleuch-
tung, plötzliche Fahrbahnände-
rungen usw.) so rufen Sie für das
Gebiet der Ortsgemeinden

* Breitenbach, Dunzweiler und
Waldmohr die Telefon-Nr.
0171 / 5065303

* Altenkirchen, Brücken/Pfalz,
Dittweiler, Gries, Frohnhofen,
Schönenberg-Kübelberg und
Ohmbach die Telefon-Nr.
06373 / 8290320

* Börsborn, Glan-Münchweiler,
Henschtal, Herschweiler-Pet-
tersheim, Hüffler, Krottelbach,
Langenbach, Matzenbach,
Nanzdietschweiler, Quirnbach/
Pfalz, Steinbach am Glan, Reh-
weiler und Wahnwegen die Tele-
fon-Nr.
06383 / 927681 oder
0176 / 11921730 an.

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel - Ramstein - Landstuhl - Westrich

Beratung und Unterstützung
schwerkranker und sterbender
Menschen bei Schmerzen und
psychosozialen Problemen
Schwebelstraße 8
66869 Kusel
Telefon: 06381/425769
Email:
hospiz.kusel@caritas-speyer.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel,
Marktplatz 4: dienstags und freitags
ab 20.00 Uhr
Frauenzukunft Kaiserslautern: Haus
für bedrohte und mißhandelte Frauen
und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel

Vielseitige Dienste für hilfebedürftige
Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Schönenberg-Kbg. 06373/6606
Waldmohr 06373/2910
**Initiative des Kreisseniores-
rates Kusel**

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten
und Freunde von Alkoholkranken, Kai-
serslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag,
19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und
06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser
Str.23, Tel. 0631/19411 (Montag +
Freitag 19.00 - 21.00 Uhr, Mittwoch
18.00 - 20.00 Uhr)

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger:
Gruppe Kusel. Weitere Information:
Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie
im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz:
Hausfrühförderung, häusliche Pflege,
Betreuung und Beratung für Behinder-
te sowie therapeutische Versorgung
nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn,
Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-
934424.

Feuerwehr Breitenbach.
Wehrführer Andreas van Wageningen,
Tel. 0178/5669437

Feuerwehr Dunzweiler.
Wehrführer Lars Dilk
Waldstraße 5, Tel.: 0177/3183947

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Ruffbereitschaft:
Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke
Homburg: 06841/694-220

**Tierschutzverein im Landkreis Kusel
e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel**
Telefonnummern:

1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

**Beratungsstellen
im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099**

**Erziehungs-
und Familienberatung**
Email: erziehungsberatung.ku-
sel@diakonie-pfalz.de

**Suchtberatung, Jugend- und
Drogenberatung,
Angehörigenberatung,
Prävention**
Email: fachstellesucht.kus@diako-
nie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kus@diako-
nie-pfalz.de

**Schwangeren- und Schwager-
schaftskonfliktberatung**
(staatlich anerkannt)
Email:
slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Sozial- und Lebensberatung
Email:
slb.kusel@diakonie-pfalz.de
**Kindererholung, Mütter-
kindererholungs- und Mutter-Kind-Ku-
ren**
Email:
slb.kusel@diakonie-pfalz.de

ANONYM-VERTRAULICH

Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222



Volkshochschule des Landkreises Kusel



Folgende Kurse beginnen demnächst

Veranstaltungen für die ehemalige Außenstelle Glan-Münchweiler:

**2.205 Henry Simon
Landschaftsmalerei, Gestalten mit Tiefe und Raum**
Erlernen Sie in diesem Kurs Schritt für Schritt die Techniken der Landschaftsmalerei.

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Wann: 06.05.2017 - 27.05.2017
Dauer: 4 Vormittage, samstags, wöchentlich, 09:00 - 12:45 Uhr
Kosten: 61,00 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende)
Ort: Werkstatt Henry Simon, Hauptstraße 68, 66909 Langenbach
Bitte mitbringen: Skizzenblock feine Körnung, Bleistifte 2B, Aquarellfarben

Veranstaltungen für die ehemalige Außenstelle Schönenberg-Kbg.:

**5.411 Englisch für Fortgeschrittene A 2.2
Fortsetzungskurs**

Leitung: Ernestine Zimmer-Stamer
Termin: 8 Abende, 25.04.2017 - 13.06.2017
Dienstag, wöchentlich, 18:30 - 20:00 Uhr
Ort: Schönenberg-Kübelberg, Schulzentrum Schönenberg-Kübelberg, St. Wendeler Straße 16
Kursgebühr: Gebühr: 43,50 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende)
Gebühr: 36,00 Euro (gültig ab 13 Teilnehmenden)
Fortsetzung des Kurses vom Februar 2017

**5.412 Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1.2
Fortsetzungskurs**

Leitung: Ernestine Zimmer-Stamer
Termin: 8 Abende, 25.04.2017 - 13.06.2017
Dienstag, wöchentlich, 20:00 - 21:30 Uhr
Ort: Schulzentrum Schönenberg-Kübelberg,
Kursgebühr: Gebühr: 43,50 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende)
Gebühr: 36,00 Euro (gültig ab 13 Teilnehmenden)
Fortsetzung des Kurses vom Februar 2017

5.305 Faszientraining

Faszien sind bindegewebige Hüll- und Schutzstrukturen. Sie verbinden alle Strukturen und geben unserem Körper damit Halt, Elastizität und Stabilität. Bei zu einseitigen und intensiven Belastungen verliert das Faszien-system an Elastizität und damit auch seine Fähigkeit, uns bei Bewegungen zu unterstützen. Daraus resultieren gerne Steifigkeit und Bewegungsstörungen. Im Faszien-gewebe sind auch Schmerzrezeptoren beheimatet, die durch permanente Belastung dauerhaft gereizt werden. Faszien sind aber durch einfaches Training trainierbar. In diesem Kurs werden entsprechenden Techniken vermittelt.

Bitte ziehen Sie bequeme Kleidung an. Bringen Sie eine Iso-Matte oder eine Decke, ein Handtuch und warme Socken mit.

Leitung: Ursula Schwemmer
Termin: 8 Abende, 25.04.2017 - 13.06.2017
Dienstag, wöchentlich, 18:00 - 19:30 Uhr
Ort: Schulzentrum Schönenberg-Kübelberg, St. Wendeler Straße 16, 66901 Schönenberg-Kübelberg
Kursgebühr: Gebühr: 61,00 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende)
Gebühr: 40,80 Euro (gültig ab 13 Teilnehmenden)

Veranstaltungen für die ehemalige Außenstelle Waldmohr:

6.451 Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1

Weiterführung zu Kurs 6.450. Der Kurs ist eine Weiterführung und für Anfänger mit Vorkenntnissen geeignet. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

(Lehrbuch: „Caminos Neu A1“ ISBN: 978-3-12-514954-0)
Leitung: Semida Manuela Grosu
Termin: 8 Abende, 27.04.2017 - 29.06.2017
Donnerstag, 19:00 - 20:30 Uhr
Ort: Rothenfeldschule, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr
Kursgebühr: Gebühr: 36,00 Euro (gültig ab 13 Teilnehmenden)
Gebühr: 43,50 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende)

6.448 Spanisch für den Urlaub auch für Anfänger geeignet

Dieser Kurs bietet ein erstes Sprachtraining für private oder berufliche Reisen: Sie lernen, typische Situationen im Hotel, im Restaurant, bei Einladungen oder beim Einkaufen sprachlich zu bewältigen. Durch das Training einfacher Redewendungen wird es Ihnen leichter fallen, erste Kontakte zu knüpfen und sich vor Ort zurechtzufinden. Spanischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Außerdem geht die Dozentin auf verschiedene Urlaubsregionen ein und gibt landeskundliche Informationen.

Leitung: Semida Manuela Grosu
Termin: 10 Abende, 25.04.2017 - 27.06.2017
Dienstag, wöchentlich, 19:00 - 20:30 Uhr
Ort: Rothenfeldschule, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr
Kursgebühr: Gebühr: 54,00 Euro (gültig bis 12 Teilnehmende)
Gebühr: 45,00 Euro (gültig ab 13 Teilnehmenden)

**6.206 Workshop: „Digitale Fotografie für Fortgeschrittene“
(Fortgeschrittene - Grundkenntnisse über Blende und Belichtungszeit sollten vorhanden sein)**

-Dieser Kurs ist leider schon ausgebucht-
(Bitte eigne Kamera inkl. Bedienungsanleitung und Stativ mitbringen.)

Leitung: Sabine Hafner
Termin: 1 Tag, 06.05.2017
Samstag, 10:00 - 16:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Waldmohr, Saarpfalzstraße 12, 66914 Waldmohr, VHS-Raum, 1. OG
Kursgebühr: Gebühr: 60,00 Euro

Die Onlineanmeldung und das komplette Programm der KVHS-Kusel finden Sie im Internet unter www.kvhs-kusel.de.

Alle Anmeldungen bitte schriftlich an die KVHS-Geschäftsstelle, Lehnstraße 16, 66869 Kusel, Fax-Nr. 06381/91753099 oder per Mail an kvhs@kv-kus.de. Informationen erhalten Sie auch unter der Telefonnummer 06381/917530-10 (KVHS Kusel). In unseren Programmheften finden Sie hierfür auf der letzten Seite auch Anmeldeformulare. Die schriftliche Anmeldung ist auch in den jeweiligen Bürgerbüros der VG Oberes Glantal möglich.

Ihre VHS Außenstelle Oberes Glantal

Ansprechpartner für die VHS Kurse in der ehemaligen Außenstelle Glan-Münchweiler:

Frau Daniela Bardian, Mail: volkshochschule-oberesglantal@web.de
Tel.-Nr. 06383 925794 oder 0171 3112471

Ansprechpartner für die VHS Kurse in der ehemaligen Außenstelle Schönenberg-Kübelberg:

Bürgerbüro der VG Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg,
Mail: bb@vgog.de, Tel. Nr.: 06373-504-211

Ansprechpartner für die VHS Kurse in der ehemaligen Außenstelle Waldmohr:

Frau Isabelle Linn, VGV Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg
Mail: i.Linn@vgog.de oder
VHS-Waldmohr@web.de, Tel. Nr.: 06373-504-125

Sprechzeiten in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Herr Christoph Lothschütz, ist jederzeit, wenn er da ist, für Sie zu sprechen. Jedoch empfiehlt sich eine Terminvereinbarung unter Tel.: 06373-504105 /106 oder schicken Sie eine E-Mail an c.lothschuetz@vgog.de

So können Sie die Ortsbürgermeister oder deren Vertreter erreichen:

Ortsgemeinde Altenkirchen:

Manfred Geis, Tel.: 0170-7190144 oder 06386-1362

Sprechzeiten: Donnerstags, 19:00-20:30 Uhr, im Rathaus und nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Börsborn:

Franz Sommer, Tel.: 06383-57138 oder Mobil: 0160-95987269

Sprechzeiten: Mittwochs von 19:00-20:00 Uhr im Büro Ortsbürgermeister im Bürgerhaus

Ortsgemeinde Breitenbach:

Jürgen Knapp, Tel.: 0170-3898389 oder 06386-999930

Sprechzeiten: Donnerstags, 18:30-19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus (06386-352) und nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Brücken:

Pius Klein, Tel.: 06386-5880

Sprechzeiten: Donnerstags, 17:00-19:00 Uhr, im Jugend und Vereinshaus, Hauptstr. 26, 1. Obergeschoss

Ortsgemeinde Dittweiler:

Winfried Cloß, Tel.: 06386-404747

Sprechzeiten: Donnerstags, 18:00-19:00 Uhr, im Jugendraum im Bürgerhaus

Ortsgemeinde Dunzweiler:

Volker Korst, Tel.: 06373-3365, E-Mail: ob-dunzweiler@gmx.net

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Frohnhofen:

Thomas Weyrich, Tel.: 06386-7188, 06381-424169 oder Mobil: 0151-15676715

Sprechzeiten: keine festen Sprechzeiten, jedoch jederzeit nach vorheriger Absprache

Ortsgemeinde Glan-Münchweiler:

Fred Müller, Tel.: 06383-7557, Mobil: 0152-21696161, E-Mail: ortsbürgermeister@glan-münchweiler.eu

Sprechzeiten: Donnerstags, 19:00-20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus oder nach tel. Vereinbarung

Ortsgemeinde Gries:

Olaf Klein, Tel.: 0152-23664089 oder 06373-7217, E-Mail: bgm@gries-pfalz.de

Sprechzeiten: keine festen Sprechzeiten, jedoch jederzeit nach vorheriger Absprache

Der Seniorenbeauftragte Herr Gunter Jung ist unter der Tel. Nr. 06373-9214, zu erreichen.

Ortsgemeinde Henschtal:

Roger Decklar, Tel.: 06383-993181 abends, roger.d@t-online.de

Ortsgemeinde Herschweiler-Pettersheim:

Klaus Drumm, Tel.: 06384-6899, Mobil: 0178-2743819

Ortsgemeinde Hüffler:

Helge Schwab, Tel.: 0172-1360660

Mo-Fr, 8:00-18:00 Uhr, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Krottelbach:

Karlheinz Finkbohner, Tel.: 06386-993116 oder Mobil: 0171-7324146

Sprechzeiten: Montags von 18:00-19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Ortsgemeinde Langenbach:

Gerd Rudolph, Tel.: 06384-6668 oder 0176-76185677, E-Mail: gerd-rudolph-langenbach@t-online.de

Ortsgemeinde Matzenbach:

Werner Jung, Tel.: 06383-7705

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Nanzdietschweiler:

Martin Holzhauser, Tel.: 06383-5332

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Ohmbach:

Jochen Mayer,

Tel.: 06386-3049971, 01578-8804116,

Fax: 03212-6462224,

jochen.mayer@ohmbach.com

Ortsgemeinde Quirnbach:

Stefanie Körbel, Tel.: 06383-7221 oder Mobil: 0170-2854865, E-Mail: juskoerbel@t-online.de

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Ortsgemeinde Rehweiler:

Frank Scholz, Tel. 06383-6409, 0151-17886409, E-Mail: scholz.rehweiler@gmail.com

Sprechzeiten: Donnerstags 19:00-20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Rehweiler und nach Vereinbarung

Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg:

Josef Weis, Tel.: Rathaus 06373-504295

Sprechzeiten: Dienstag, 9:00-11:30 Uhr, und Donnerstag 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung im Rathaus Zimmer Nr.: S1-2.01

Ortsgemeinde Steinbach am Glan:

Jörg Fehrenz, Tel.: 06383-5600

Sprechzeiten: Donnerstags von 18:00-19:00 Uhr im Sitzungssaal der Ortsgemeinde

Ortsgemeinde Wahnwegen:

Rene Morgenstern, Mobil: 0151-26607769 oder 06384-9989082

Sprechzeiten: keine festen Sprechzeiten, jedoch jederzeit nach vorheriger Absprache

Ortsgemeinde Waldmohr:

Dr. Jürgen Schneider, Tel.: 06373-504 296 E-Mail: j.schneider@vgog.de

Die Beigeordneten Herr Falko Traudt und Herr Werner Braun sind unter der Tel. Nr.: 06373-504297 zu erreichen

Sprechzeiten: Donnerstags, 17:00-18:00 Uhr, im Rathaus Waldmohr, Zi. 11

Öffnungszeiten Büchereien und Museen

Gemeindebücherei Schönenberg-Kübelberg

im Bürgerhaus Schönenberg ist montags von 16:00-18:00 Uhr und donnerstags von 16:30-17:30 Uhr geöffnet

Die katholische öffentliche Bücherei

der Pfarrei Kübelberg im Haus St. Valentin ist dienstags von 16:00-18:00 Uhr geöffnet und donnerstags von 16:30-17:30 Uhr auch in den Ferienzeiten

Gemeindebücherei Gries

im Bürger und Vereinshaus ist immer am 1. Mittwoch im Monat, von 16:00-17:00 Uhr geöffnet.

Kath. Bücherei St. Laurentius Brücken

im Pfarrzentrum ist jeden Mittwoch, von 16:00-18:00 Uhr geöffnet.

Bücherei Breitenbach

Im kath. Pfarrheim im Untergeschoss, donnerstags von 16:00-18:00 Uhr geöffnet.

Ausleihe außerhalb der Öffnungszeiten Tel.: 06386-7798

Die Gemeindebücherei Waldmohr

ist Montag bis Freitag von 15:00-18:00 Uhr und zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 10:00-13:00 Uhr geöffnet

Heimatemuseum Altenkirchen

bitte einen Besuchstermin vereinbaren mit: Peter Müller, St. Wendeler Str.29, Altenkirchen, Tel.06386-229

Bergmannsbauern-Museum Breitenbach

jeden 1. Sonntag im Monat von 14:00-18:00 Uhr, jeden Mittwoch von 19:00-22:00 Uhr, Sondertermine möglich, nach Rücksprache mit Günter Schneider, Tel. 06386-5529

Brotbacken wie vor 100 Jahren, Termine bitte mit B. Gregor, Tel.: 06386-5529

Diamantschleifer-Museum Brücken

Hauptstr. 47 ist dienstags von 9:30-12:00 Uhr, donnerstags und sonntags von 14:00-17:00 Uhr geöffnet.

Sonn- und Feiertags Schleifervorführung nach Vereinbarung. Andere Termine und Führungen nach Vereinbarung unter 06386-993168, www.diamantschleifermuseum.de

Jüdisches Museum Steinbach am Glan

Öffnungszeiten jeden 1. Und 3. Sonntag im Monat von 15:00-17:00 Uhr oder nach Vereinbarung (von Dezember bis Februar nur nach Voranmeldung geöffnet)

Kulturhaus Kübelberg

Kirchengasse 1-3, Ortsteil Kübelberg. Die Dauerausstellung über die Geschichte des „Gerichts Kübelberg“ sowie die Gemäldeausstellung mit Werken von Alois Metzger ist jeweils am 1. Und 3. Sonntag im Monat von 13:00-18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung (Herr Haiduk, Tel.:06373-8952564) geöffnet.

Bierkeller, Ortsteil Schönenberg

Die Bierkeller sind in der Zeit von März bis Oktober nur nach Vereinbarung (Herr Kurt Zimmer, Tel. 06386-5729) zu besichtigen.

Der Glockenturm von Börsborn

Öffnungszeiten an Sonn- und feiertagen von 9:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel.: 06383-1536 oder 0173-3884750 (Klaus Schillo)

Von November bis Februar ist der Glockenturm geschlossen. Bei Interesse einer Besichtigung während dieser Zeit nur nach Vereinbarung unter der o.g. Telefonnummer.

**Woche für Woche zur Stelle:
Ihr WOCHENBLATT**

Die Bürgerbüros Waldmohr und Glan-Münchweiler informieren

Wegen einer Fortbildung haben die Bürgerbüros Waldmohr und Glan-Münchweiler am 26.04.2017 geschlossen. Gerne können Sie sich aber an diesem Tag an das Bürgerbüro in Schönenberg-Kübelberg wenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis

Ihre Bürgerbüros Waldmohr und Glan-Münchweiler

Freiwilliges soziales Jahr

Auch im Schuljahr 2017/2018 suchen wir junge Menschen zur Leistung eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ). Wir bieten FSJ-Plätze in folgenden Einrichtungen:

- Ganztagschule der Grundschule Schönenberg-Kübelberg
- Ganztagschule der Grundschule Brücken
- Ganztagschule der Grundschule Altenkirchen
- Ganztagschule der Grundschule Waldmohr
- Betreuungsangebot der Grundschule Breitenbach
- Gemeindecindertagesstätte Breitenbach
- Gemeindecindertagesstätten I und II Waldmohr
- Gemeindecindertagesstätte Ortsgemeinde Schönenberg-Kbg., OT Sand
- Jugendzentrum Schönenberg-Kübelberg (hier sollte der/die Freiwillige mind. 18 Jahre alt sein)
- Jugendhaus Waldmohr (hier sollte der/die Freiwillige nach Möglichkeit die Fahrerlaubnis der Klasse B besitzen)

Ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) richtet sich an Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren. Das FSJ beginnt am 01.09.2017 und dauert in der Regel 12 Monate. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld und die Sozialversicherungsbeiträge werden übernommen. Ein FSJ gilt als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für die berufliche Zukunft und kann für einige Ausbildungsgänge als Praktikum anerkannt werden. Auch kann es bei der Vergabe von Studienplätzen angerechnet werden.

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal ist anerkannte Beschäftigungsstelle im freiwilligen sozialen Jahr und wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Interessenten richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich I - Zentrale Dienste/
Personalwesen, Kindertagesstätten
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an: poststelle@vzog.de

Gerne beantworten wir Ihnen weitere Fragen zum FSJ unter der Tel. 06373 / 504-140 (Frau Melanie Göddel) oder Tel. 06373/504-141 (Frau Eva Maria Ambos).

Darüber hinaus benötigt die Grundschule Glan-Münchweiler für das Schuljahr 2017/2018, ab dem 01.09.2017 zwei FSJler in Ganztagschule und Verwaltung. Die Beschäftigung erfolgt über das Deutsche Rote Kreuz.

Infos unter: www.freiwilligendienst-rlp.de
Telefon 06383-925960 Glantalschule
E-Mail: d.assmann@glantalschule.de
Bewerbung: ww.fwd-rlp.de

Schönenberg-Kübelberg, im März 2017
gez. Christoph Lothschütz,
Bürgermeister

Das Fundamt Glan-Münchweiler meldet:

Im Bürgerbüro Glan-Münchweiler wurden ein Goldener Ehering sowie ein Autoschlüssel der Marke Opel als Fundsache abgegeben.

Wer Eigentumsansprüche geltend machen kann, melde sich bitte im Bürgerbüro Glan-Münchweiler der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Tel. 06373/504-232.

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 25.04.2017, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses Waldmohr, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Haupt-, Finanz, Bau- & Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder und stellvertretenden Ausschussmitglieder, die nicht Ratsmitglieder sind
2. Ernennung der Wehrleitung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal
3. Einmalige Zuwendung des Landkreises an die Gemeinden und Gemeindeverbände zur Entlastung bei den Aufwendungen im Zusammenhang mit der Integration von Asylberechtigten, Asylberechtigten und Flüchtlingen (Integrationspauschale)
4. Arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Betreuung der Verbandsgemeinde und der Verbandsgemeindewerke; Zustimmung zu der getroffenen Eilentscheidung hinsichtlich der Vergabe
5. Partnerschaftswochenende
6. Flagge der Verbandsgemeinde Oberes Glantal; Beratung und Beschlussfassung über den Flaggenentwurf
7. Informationen.

Schönenberg - Kübelberg, den 11. April 2017
Verbandsgemeindeverwaltung
gez. Christoph Lothschütz
-Bürgermeister -

Bekanntmachung

Am Montag, den 24.04.2017, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses Waldmohr, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Schulträgerausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt. Die Sitzung ist mit Ausnahme des Tagespunktes 10 öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich:

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder und stellvertretenden Ausschussmitglieder, die nicht Ratsmitglieder sind
2. Neufestlegung der Betreuungskosten für die Ganztagschulen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal
3. Neufestlegung der Kosten für die Mittagsverpflegung in den Grundschulen
4. Freiwilliges Soziales Jahr an den Grundschulen im Bereich der Verbandsgemeinde
5. Internetdarstellung der Grundschulen
6. EDV-Betreuung der Grundschulen (durch den Schulträger)
7. Angleichung der Betreuungszeiten in den Ganztagschulen
8. Schuletat der Verbandsgemeinde für die Haushaltsjahre 2017/2018
9. Verschiedenes, Informationen

nichtöffentlich: 10. Personalangelegenheit

Schönenberg - Kübelberg, den 11. April 2017
Verbandsgemeindeverwaltung
gez. Christoph Lothschütz
-Bürgermeister -

NATUR- UND
VOGELSCHUTZVEREIN
1928 E.V.
DITTWEILER/PFALZ

Vogelstimmen- wanderung

Am Sonntag, 23. April 2017, findet die 35. Vogelstimmenwanderung des Natur- und Vogelschutzvereins statt.

Start ist um 7.00 Uhr am Elschbrunnen.
Für das leibliche Wohl, ist wie immer, bestens gesorgt.

Auf eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Bundsgelder

Antrag jetzt stellen

Unsere Demokratie scheint in der Krise. Um so wichtiger, dass es Gruppen und Zusammenschlüsse wie die Partnerschaft für Demokratie in Kusel gibt. Ausgestattet mit 45.000 Euro vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und getragen vom Kreisjugendamt Kusel, fördert die Partnerschaft Veranstaltungen, Projekte und Aktionen die sich aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit richten. Bis 10. Mai können Vereine, Initiativen, Bildungsträger oder Verbände einen Antrag stellen. Die Fördergelder können für Aktionen verwendet werden, die ziviles Engagement und demokratisches Verhalten bei Jugendlichen fördern und eine vielfältige lokale Kultur des Zusammenlebens im Landkreis Kusel fördern.

Denkbar sind Wissens-, und Medienprojekte, Musikworkshops oder Kulturprojekte. Auch Freizeit- und Breitensportangebote als verbindendes Glied zur Eingrenzung statt Ausgrenzung sind förderwürdig. Die Förderung beträgt bis zu 90 Prozent der anfallenden Projektkosten, allerdings bis maximal 7000 Euro.

Der begleitende Ausschuss zum Bundesprogramm entscheidet am 23. Mai über die nächsten Projektanträge. Aktuelle Anträge sollten bis 10. Mai in der Koordinierungs- und Fachstelle im Jugendreferat des Kirchenkreises Obere Nahe eingegangen sein.

Weitere Infos zur Antragstellung und zum Bundesprogramm unter www.toleranter-kreis-kusel.de

Ihre
Familienanzeigen
natürlich im
WOCHENBLATT

Internetseite der Verbandsgemeinde Oberes Glantal



Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal stellt sich für alle Interessierten auf der Internetseite www.vgog.de dar.

Wir arbeiten ständig an der Verbesserung dieser Seite und möchten das Informationsangebot für Sie aktuell und umfangreich gestalten. Durch eine aktive Mitarbeit können Sie als Verein, Firmeninhaber, Gastronomie- oder Übernachtungsbetrieb uns bei der Optimierung der Internetseite der Verbandsgemeinde Oberes Glantal unterstützen.

Sie haben die Möglichkeit sich in die jeweiligen Rubriken Bürgerservice und Tourismus einzutragen bzw. uns Änderungen mitzuteilen.

In den Verzeichnissen Vereine, Firmen und Gastronomiebetriebe können Sie direkt online Ihre Meldung eingeben.

Für Eintragungen und Änderungen zum Unterkunftsverzeichnis und sonstige Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Frau Isabelle Linn, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg, E-Mail: I.Linn@vgog.de, Tel.Nr.: 06373-504-125.

Ihre Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 27.04.2017, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses Waldmohr, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Oberes Glantal statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines Ausschuss- und eines stellvertretenden Ausschussmitgliedes, die nicht Ratsmitglieder sind
2. Kläranlage Waldmohr; Kanalisation im Einmündungsbereich zur Kläranlage - Planungsstand
3. Breitenbach - Ausbau der Seitenstraße Bambergerhof; Arbeiten im Zuge des Straßenausbaus an Kanal- und Wasserleitungen
4. 1. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Oberes Glantal vom 08. März 2017
5. Bestellung eines Abschlussprüfers für die Verbandsgemeindewerke Schönenberg-Kübelberg für das Geschäftsjahr 2016
6. Erweiterung des digitalen Schließsystems im Bereich der Verbandsgemeindewerke Oberes Glantal; Auftragsvergabe
7. Anschluss der Ortsgemeinden Altenkirchen und Frohnhofen an die Kläranlage Elschbach; Auftrag an die Pfalzwerke Netz AG - Zustimmung zur Eilentscheidung
8. Schädlingsbekämpfung in der Kanalisation; Auftragsvergabe
9. Erdarbeiten an Kanalisation- und Wasserversorgung im Gebiet der VG Oberes Glantal - Jahresvertrag; Auftragsvergabe Bereich Süd und Mitte
10. Kanalreinigung im Gebiet der VG Oberes Glantal - Jahresvertrag; Auftragsvergabe
11. Schönenberg-Kübelberg - Ausbau der Bergstraße; Maßnahmen Kanal und Wasser
12. Erweiterung Werksgebäude der VG Werke, Industriestraße 20, Brücken - Photovoltaik; Projektvorstellung

Schönenberg - Kübelberg, den 12. April 2017
Verbandsgemeindeverwaltung
gez. Christoph Lothschütz
-Bürgermeister -

Etschberg | Fockenberg-Limbach | Glan-Münchweiler | Haschbach
Matzenbach | Niedermohr | Rehweiler | Reuschbach | Theisbergstegen

7. Mai 2017

10.00 - 18.00 Uhr

Der Familienwandertag mit kulinarischen Spezialitäten aus der Region.

www.kulinarische-panoramawanderung.de

Neue Beauftragte im Rathaus

Nach der Fusion der ehemaligen Verbandsgemeinden Glan-Münchweiler, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr zur neuen Verbandsgemeinde Oberes Glantal wurden im Rathaus neue Beauftragte für verschiedene Aufgaben durch Bürgermeister Christoph Lothschütz bestellt.

Mit sofortiger Wirkung wurde Martin Kuntz (links) zum Datenschutzbeauftragten bestellt. Mit der Bestellung eines behördlichen Datenschutzbeauftragten soll gewährleistet werden, dass bei allen Verwaltungsvorgängen die datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten werden.

Sina Tynek (mitte) wurde für die

Dauer von vier Jahren zur Gleichstellungsbeauftragten bestellt. In dieser Position wird sie zum einen die Dienststellenleitung bei der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes unterstützen und steht zum anderen dem Personal als Ansprechpartnerin in Belangen der Gleichstellung zur Verfügung.

Zum Ausbildungsleiter wurde Jörg Pahnke (rechts) bestellt und ist damit für alle Azubis und Praktikanten zuständig. Er begleitet die jungen Leute während ihrer Ausbildung und steht ihnen für alle Fragen jederzeit zur Verfügung. Gleichzeitig wurde Pahnke zum Kassenaufsichtsbeamten bestellt.



Speiseplan

24.04. bis 28.04.2017

Grundschulen

Schönenberg-Kübelberg,
Altenkirchen
und Kitas:
Brücken, Dittweiler

Gasthaus Frische Quelle

Montag

Karotten-Cremesuppe mit Brötchen, Himbeerquark

Dienstag

Würstchenpfanne mit Vollkornnudeln und Gurkensalat, Vanillepudding
Muslimen: Geflügel

Mittwoch

Fischtaler mit Cremesoße, Kartoffeln und Karottensalat, Obst

Donnerstag

Gulasch mit Reis und buntem Salat, Apfeljoghurt

Freitag*

Käsespätzle mit Esbergsalat, Götterspeise

Ganztagschule

Waldmohr

Restaurant La Pergola

Montag:

Fusilli mit Tomatenkäsesoße überbacken, Eisbergsalat mit Paprika, Erdbeerjoghurt

Dienstag:

Hähnchenbrust in Currysoße mit Ananas, Reis, Karottensalat, Schokoladenpudding

Mittwoch:

Gemüsesuppe mit Würstchen, Brot, frisches Obst

Donnerstag:

Hackbraten, Rahmsoße, Knödel, Schokoladenmousse

Freitag*:

Pizza vegetarisch, grüner Salat mit Tomaten, frisches Obst

* Nur für Betreuungsangebot der Grundschule

**Machen
Ihrer
Werbung
Druck:
Anzeigen im
WOCHENBLATT**

Neues aus dem Ausschuss

für Jugend, Senioren, Kultur & Sport der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO - Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung.

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur & Sport der Verbandsgemeinde Oberes Glantal hat in seiner Sitzung am

04.04.2017. folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlich Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht Ratsmitglieder sind

Bürgermeister Christoph Loth-schütz verpflichtete die anwesen-den Ausschussmitglieder, die nicht Verbandsgemeinderatsmit-glied sind, per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

Partnerschaftswochenende

Der Ausschuss spricht sich für die Durchführung eines Partnerschafts-wochenendes aus. Dieses soll ver-mutlich Ende September stattfin-den. Näheres soll im Haupt-, Finanz, Bau- & Umweltausschuss der Ver-bands-gemeinde behandelt werden.

Konzept der Jugendarbeit in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Die Jugendsozialarbeiterin Christi-ne Schmidt stellte in der Sitzung ihre Arbeit vor. Der Jugendsozialar-beiter Christoph Koch konnte nicht an der Sitzung teilnehmen.

Bezüglich der Ausweitung ihrer Ar-beit auf das komplette Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, bat Frau Schmidt um möglichst vie-le Informationen aus den Ortsge-meinden, z.B. an welchen Stellen Treffpunkte Jugendlicher sind.

Es wurde angeregt, die Betreuung der Jugendräume in den Ortsge-meinden mehr zu unterstützen.

Ferienbetreuung an den Grundschulen

Der Ausschuss nimmt die Bemühungen der Verwaltung zum Ausbau des Ferienprogramms zu-stimmend zur Kenntnis Bürgerbus Das Projekt „Bürgerbus“ wird zu-stimmend zur Kenntnis genommen.

Verschiedenes

Bürgermeister Christoph Loth-

schütz informierte die Ausschus-smitglieder darüber, dass durch die Kreisverwaltung Kusel (ÖPNV-Stel-le) eine neue Buslinie geschaffen wird, welche Schüler der Ortsge-meinde Wahnwegen zu den IGS Standorten Schönberg-Kübel-berg und Waldmohr befördert.

Weiterhin liegt der Verbandsge-meindeverwaltung ein Schreiben

des Landkreises vor, in dem die Auszahlung einer Integrationspau-schale als Zuweisung des Bundes zugesagt wurde. Die Auszahlung ist bereits erfolgt.

Der Haupt-, Finanz, Bau- & Umwelt-ausschuss der Verbandsgemeinde wird über die weitere Verteilung zwischen der Verbandsgemeinde und den Ortsgemeinden beraten.

Wilfried Becker 40 Jahre beim Wasserzweck- verband „Ohmbachtal“

Der Stellvertretende Werkleiter des Wasserzweckverbandes „Ohmb-achtal“, Wilfried Becker, konnte dieser Tage auf eine 40-jährige Be-triebszugehörigkeit zurückblicken. Das „Urgestein“ des Verbandes, wie ihn Verbandsvorsteher Klaus Müller in einer kleinen Feierstunde titulierte, trat am 1. April 1977, ge-rade einmal 19-jährig, als gelernter Betriebs Schlosser in die Dienste des im Aufbau befindlichen Wasser-versorgers. 1983 legte er im glei-chen Fach die Meisterprüfung ab und qualifizierte sich berufsbe-gleitend 1992 zusätzlich als Betriebs-wirt. In die Werkleitung eingebun-den, hauptsächlich aber für die Schlosserei, die Unterhaltung der Verbandsanlagen sowie die Lei-tungsverlegung und -reparatur zu-ständig, sei der Jubilar in hohem Maße an der positive Entwicklung

des Wasserzweckverbandes mit seinen inzwischen sechs Tiefbrun-nen, zwei Wasserwerken, 25 Hoch-behältern und Pumpstationen so-wie einem rund 120 Kilometer lan-gen Leitungsnetz beteiligt gewe-sen, skizzierte der Verbandsvorste-her die Leistungen des Jubilars. Wil-fried Becker sei ein „fachlich hoch-qualifizierter, engagierter, motivier-ter, zupackender, zuverlässiger und pflichtbewusster Mitarbeiter“, lob-te er die Dienstauffassung des langjährigen Mitarbeiters.

Den Glückwünschen des Verbands-vorstehers zu dem außergewöhnli-chen Betriebsjubiläum (unsere Auf-nahme) schlossen sich Werkleiter Titus Müller-Skrypski sowie die Ver-waltungsangestellte Anneliese Zim-mer im Namen des Kollegiums an.

(Foto: WZVO)



Tag der Berufs- und Studien- orientierung am 5. Mai 2017

Unter dem Motto „Kompetenz in ei-gener Sache, Zukunft läuft“, veran-stalten in diesem Jahr die Realschulen plus Altenglan, Glan-Münchwei-ler, Kusel, Lauterecken/ Wolfstein sowie die Gymnasien Kusel und Lauterecken und die Berufsbilden-de Schule Kusel eine Berufs- und Studienorientierungsmesse. In die-sem Jahr findet die Messe am Frei-tag, den 5. Mai von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Realschule plus Altenglan statt. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Landrates des Kreises Kusel Herrn Dr. Hirsch-berger. Organisiert wird die Veran-staltung durch die „JobFüxe“ der Realschulen plus, Nathalie Hollin-ger und Volker Theis, in Zusammen-arbeit mit den Schulleiterinnen und Schulleitern der teilnehmenden

Schulen. Das Projekt „JobFux“ an den Realschulen plus im Landkreis Kusel ist eine durch den Europäi-schen Sozialfonds und das Ministe-rium für Soziales, Arbeit, Gesund-heit und Demografie geförderte Maßnahme. Träger ist der Landkreis Kusel. Mit der Durchführung ist das CJD Rheinland-Pfalz/Mitte beauf-tragt. Diese Veranstaltung bietet Schülerinnen, Schülern und Eltern die Möglichkeit, sich umfassend über Berufs- und Studienmöglich-keiten in unserer Region zu infor-mieren und sich bei mehr als 60 Be-trieben und Institutionen ein umfas-sendes Bild über Ausbildungsmög-lichkeiten und weitere Perspektiven zu verschaffen. Während der Messe können auch Bewerbungen bei den entsprechenden Firmen abgegeben werden. Des Weiteren besteht die

Möglichkeit, professionelle Bewer-bungsfotos durch das Fotostudio Hellwig anfertigen zu lassen. Für Styling und Make up sorgt ein Team von Intercoiffure Voborsky. Darüber hinaus bieten die Bundesagentur für Arbeit, die Handwerkskammer, die Industrie- und Handelskammer sowie die TU Kaiserslautern, die Universität des Saarlandes und das Umweltcampus Birkenfeld Informa-tionen über Studienmöglichkeiten an. Neben verschiedenen Fachvor-trägen einzelner Firmen und Ein-richtungen werden Informations-stände vorhanden sein. Weiterhin erteilt die Berufsbildende Schule Kusel Workshops in den Bereichen Metall- und Elektrotechnik. Selbst-verständlich ist auch für das leibli-che Wohl und Kinderbetreuung (im Alter von 3-12 Jahren) gesorgt.

Auf heißen Kohlen:



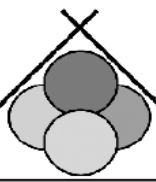
Nie Spiritus auf Glut gießen!

Rheinland-Pfalz. Die Sonne lacht, die Temperaturen steigen - kaum ha-ben die ersten wärmeren Tage Ein-zug gehalten, wird der Grill aus sei-nem Winterschlaf geholt. vielerorts zieht der Duft von Steak und Würst-chen um die Häuser. Der Landesfeu-erwehrverband (LFV) Rheinland-Pfalz appelliert, Leichtsinngigkeit zu vermeiden, damit das Vergnügen nicht in einem Grillunfall endet: „Eine gute Vorbereitung für das An-grillen besteht nicht nur im Kauf der Zutaten“, rät LFV-Präsident Frank Hachemer, „achten Sie auf den rich-tigen Standort Ihres Grills und ach-ten Sie auch nach Ende des Grillens auf mögliche Gefahren“. Die Feu-erwehren geben wichtige Tipps für ein sicheres Grillvergnügen:

- * Achten Sie darauf, dass der Grill ei-nen sicheren Stand hat. Bauen Sie keine Behelfskonstruktionen.
- * Wenn Sie an einem Lagerfeuer gril-len, sorgen Sie für einen nicht brennbaren Streifen (Erde, Sand, Steine) rund um den Grillplatz.
- * Beaufsichtigen Sie den Grill - vor allem, wenn Kinder in der Nähe sind. So können Verletzungen ver-mieden werden.
- * Gießen Sie niemals Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten in die Glut! Die dabei entstehende Stichflamme führt zu gefährlichen Verbrennungen.
- * Bei Verbrennungen gilt: Kühlen Sie Brandwunden kleineren Ausmaßes maximal zehn Minuten lang mit Wasser (kein Eis, kein eiskaltes

- Wasser). Rufen Sie bei größeren Verletzungen sofort Hilfe über den Notruf 112!
- * Auch wenn schlechtes Wetter Sie aus dem Garten oder vom Balkon vertreibt - grillen Sie nie in ge-schlossenen Räumen. Auch zum Abkühlen hat der erloschene Grill hier nichts verloren: Es besteht Le-bensgefahr durch tödliche Brand-gase!
- * Grillen Sie in der Natur nur auf dafür ausgewiesenen Plätzen. Respektieren Sie Verbote (zum Bei-spiel in Waldbrand gefährdeten Gebieten).
- * Wenn die Party vorbei ist, lassen Sie die Asche komplett abkühlen, ehe Sie sie entsorgen - aber nie in Kartons oder Plastikbehälter.





IGS verbessert Koordination im Sportunterricht

Um die Schüler zu einem vielfältigen und spannenden Sporttreiben zu motivieren und das koordinative Bewegungsangebot im Sport zu vergrößern, eignen sich besonders gut Koordinationsleitern. Und genau drei dieser 9m langen Koordinationsleitern können die Sportlehrer der IGS Schönberg-Kübelberg/Waldmohr zukünftig in ihrem Sportunterricht einsetzen. Möglich wurde diese materielle Bereicherung des Sportunterrichts dadurch, dass über die Gesellschaft für Sportförderung GFS mit der Praxis für Ergotherapie Susan Völker ein lokaler Sponsor gefunden werden konnte, der sich im Schulsport engagiert. Der Stellvertretende Schulleiter Peter Molter bedankte sich im Rahmen einer Übergabe recht herzlich bei Frau Völker und

freute sich über die neuen Koordinationsleitern: „Die Ergotherapie Völker unterstützt mit ihrer materiellen Spende nachhaltig die gesundheitsorientierte Entwicklung unserer

Schüler, welche man mit Hilfe der Koordinationsleitern hervorragend fördern kann.“

Peter Molter



Unsere Jubilare

Altenkirchen

22.04. Christa Köpnick
24.04. Josef Bauer
27.04. Renate Geis

Börsborn

21.04. Gisela Göddel

Breitenbach

20.04. Klaus-Dieter Basmer
21.04. Otto Wiedemann
25.04. Veneranda Osterberg
27.04. Ursula Gohlke

Brücken

22.04. Brigitte Bender
22.04. Gertrud Redel

Dittweiler

21.04. Horst Becker
22.04. Axel Lichy
24.04. Werner Lensch
27.04. Pierre Wojtaszek

Dunzweiler

20.04. Wilhelmine Ostendorf
20.04. Rolf Schneider
21.04. Klemens Honecker
26.04. Rosalie Stenger

Frohnhofen

25.04. Kurt Radke

Gries

22.04. Otto Kohl
25.04. Herbert Bonkowski
25.04. Liesel Jung
25.04. Gerald Zionit
27.04. Dietrich Jung

Henschtal

29.04. Erika Zimmer

Herschweiler-Pettersheim

27.04. Nelly Schneider

Hüffler

23.04. Karl Kramp

Krottelbach

20.04. Gerhard Cullmann

Nanzdietschweiler

20.04. Brigitte Jung

Ohmbach

20.04. Horst Eberle

Rehweiler

21.04. Alma Meter

Schönenberg-Kübelberg

OT Kübelberg

24.04. Dorothea Schotzko

OT Schmittweiler

20.04. Bernd Royer
23.04. Albrecht Trumm

OT Schönberg

22.04. Anna Höh
24.04. Anna Donauer

Wahnwegen

27.04. Ernst Ettinger

Waldmohr

20.04. Günter Hirschfeld
22.04. Patsy Cochran
22.04. Theresia Jacob
23.04. Waltraud Trumm
25.04. Ursula Bentz
25.04. Agnes Bernardi
25.04. Eduard Jendralski
25.04. Karl-Ludwig Kraußhaar
26.04. Alice Dauber
26.04. Dieter Kobel
26.04. Helmut Steinbrecher
26.04. Dieter Zoldan
27.04. Else Kruse

Energietipp

Wenn das Dach für Sie arbeiten soll:

Solar- und Photovoltaikanlagen frühzeitig integrieren

(VZ-RLP / 10.04.2017) Zu dem Traum der eigenen vier Wände gesellt sich auch immer mehr der Traum von der Unabhängigkeit von Öl und Gas. Eine thermische Solaranlage kann dazu beitragen, indem sie die Energie der Sonne zur Warmwasserbereitung nutzt und die Heizung unterstützt. Das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz schreibt für neu zu errichtende Gebäude eine anteilige Deckung des Wärmebedarfs durch erneuerbare Energien vor. Die Solarthermie ist dabei eine von mehreren Möglichkeiten. Je frühzeitiger die Planung erfolgt, umso besser können die Komponenten, wie Solaranlage und Heizung oder auch Photovoltaikanlage und Wärmepumpe, aufeinander abgestimmt werden. Solarthermie- wie auch Photovoltaikanlagen sollten am besten nach Süden ausgerichtet sein und am besten ganzjährig nicht durch Bauten oder Bäume verschattet werden. Abweichende Ausrichtungen nach Südost und Südwest sind auch noch als gut einzustufen. In Deutschland kann eine Solaranlage etwa 50 Prozent der jährlichen Warmwasserbereitung eines Vier-Personen-Haushaltes abdecken. In diesem Fall muss man zwischen 0,8 und 1,5 m² Kollektorfläche pro Person auf dem Dach einplanen - je nach Kollektorbauart und Dachausrichtung. In ei-

nem gut gedämmten Neubau kann eine heizungsunterstützende Anlage zudem bis zu 40 Prozent der Heizwärme bereitstellen, wenn man eine Kollektorfläche von 0,5 bis 1,1 m² Kollektorfläche pro 10 m² Wohn- und Nutzfläche installiert. Sowohl Solar- als auch Photovoltaikanlagen sind auch als Indachanlagen möglich, dann werden Kosten für das Dacheindeckungsmaterial gespart, denn die Kollektoren werden direkt auf die Dachlattung bzw. -schalung montiert.

Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Bereichen des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

* Schönberg-Kübelberg: Samstag, den 20.05.17 von 10 - 12.15 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 8, Voranmeldung unter 0 63 73/504-105.

* Waldmohr: Samstag, den 06.05.17 von 8.30 - 13.45 Uhr im Bürgerhaus, Saarpfalzstraße 12, Seiteneingang benutzen (Feuerwehreinahrt). Voranmeldung unter 0 63 73/504-123.

ALTENKIRCHEN

LANDFRAUENVEREIN

Cafébetrieb am 1. Mai

Altenkirchen. Für den Kaffee - und Kuchenverkauf am Montag, 1. Mai im Feuerwehrhaus (im Veranstaltungsraum oben!) bitten wir um die Unterstützung unserer Mitglieder. Helferinnen, Kuchen - und Tortenbäckerinnen möchten sich bitte bei Anita Pfeil, Tel. 1426 melden. Be-

ginn für die Helferinnen ist um 12:30 Uhr, den Kuchen bitte eine Sorten- bzw. Inhaltsangabe und Selbstkostenpreis beilegen und nach Absprache im Feuerwehrhaus abgeben. Bitte sämtliche Platten und Behältnisse mit Namen kennzeichnen.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Mitgliederversammlung

am Sonntag, 7.5.2017 mit Neuwahlen

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am 7. 5. 2017 um 15 Uhr im Schützenhaus

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Ausprache über die Berichte

7. Entlastung des Vorstandes
8. Satzungsänderungen
9. Neuwahlen des Vereinsvorstandes und der Rechnungsprüfer
10. Verschiedenes

Wir wünschen uns einen guten Besuch und freuen uns auf eine rege Mitarbeit.

Der Vereinsvorstand

Das Revier der SCHNÄPPCHENJÄGER:

Das **WOCHENBLATT.**

LANDFRAUENVEREIN

Handarbeitsstammtisch

Börsborn. Am Donnerstag, dem 27.04. findet um 19.00 Uhr ein Handarbeitsstammtisch im Dorfgemeinschaftshaus statt.

FEUERWEHR-FÖRDERVEREIN

Einladung zum 25-jährigen Jubiläum

am Sonntag den 30.04.2017 ab 18.00 Uhr (Hexennacht) am Feuerwehrgerätehaus / DGH

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Jubiläumsfeier ein.

- Grußworte durch den Vorsitzenden des Förderverein der freiwilligen Feuerwehr
- Ehrung der Gründungsmitglieder
- Beförderungen von aktiven Feuerwehrmitgliedern durch Verbandsbürgermeister Christoph Lothschütz
- Maibaumstellen

Anschließend gemütliches Beisammensein bei Essen und Trinken
Auf Ihr Kommen freuen sich
Die Brandlöscher / Team Boxenstop

BREITENBACH

CARNEVALVEREIN DE 11.11. E.V.

Generalversammlung

Breitenbach. Hiermit laden wir alle Mitglieder des BCV zur Generalversammlung am 28.05.2017 um 10:00 Uhr im Restaurant Hellas ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den 1. Vorsitzenden
2. Annahme der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht der Schriftführerin
6. Bericht der Spartenleiter
7. Bericht des Sitzungspräsidenten
8. Bericht des Organisationsleiters
9. Bericht des Wirtschaftsleiters
10. Bericht des Hauptkassierers
11. Bericht der Revisoren
12. Aussprache über die Berichte
13. Entlastung der Vorstandschaft
14. Neuwahlen
15. Sonstiges

Die Vorstandschaft

Tag der offenen Tür

Am 1. Mai veranstaltet die Feuerwehr Breitenbach in Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverein ihr traditionelles Maifest. Das Fest beginnt um 11:00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen. Ab 12:00 Uhr ist die Feuerwehrküche mit Essensangeboten wie Gefüllte oder Leberknödel mit Kraut sowie die Grillstation geöffnet und am Nachmittag wird eine reichhaltige Kuchentheke angeboten. Für die Kleinen wird von der Jugendfeuerwehr ein Kinderprogramm angeboten und die Interessierten können sich bei einem Rundgang im Gerätehaus und an unseren Fahrzeugen über die Technik der Feuerwehr informieren.

Unser diesjähriges Maifest steht unter dem Motto:

„Die First Responder Breitenbach stellen sich vor“



Hierbei besteht auch die Möglichkeit die Herz-Lungen-Wiederbelebung zu üben.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu können.

Ihre Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein Breitenbach

DITTWEILER

KINDERGARTEN „BLÜTENZAUBER“

Die Bücherwelt im Lesezelt

Dittweiler. Am 04. April 2017 besuchten wir Vorschulkinder die Bücherei in Kusel. Wir wurden schon erwartet und durften gleich ins Lesezelt gehen.

Die Geschichte der Katze Jule, die sich mit ihren Freunden auf den Schulweg begibt, hat uns allen gut gefallen. Anschließend wurde uns erklärt, wie die einzelnen Bücher gekennzeichnet sind und wo wir die Bilderbücher finden. Dass die Bücherei auch Computerlernspiele,

Brettspiele und Filme verleiht, war für uns neu und sehr interessant. Nach einer kleinen Pause bastelten wir eine Lesemaus.

Wir hatten während der Führung schon viele tolle Bücher entdeckt, die wir uns anschließend ausliehen. Nun können wir sie uns in Ruhe im Kindergarten anschauen und nach den Ferien zurückbringen.

Wir bedanken uns für den schönen Vormittag in der Bücherei.



Bekanntmachung

Vollzug des Bundesjagdgesetzes (BJG)

Die Jagdgenossenschaft Dunzweiler hält am Donnerstag, den 04. Mai 2017 um 19.00 Uhr, im Paul-Gerhardt-Haus eine Versammlung der Jagdgenossen ab, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes
4. Jagdpachtangelegenheit
5. Verschiedenes

Das Grundflächenverzeichnis, aus dem sich das Stimmrecht ableitet, liegt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 3, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Zimmer S2-2.08, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Zur Stimmabgabe sind nur die im Grundflächenverzeichnis aufgeführten Grundstückseigentümer berechtigt. Sie können sich durch schriftliche Vollmacht vertreten lassen.

Dunzweiler, 20. April 2017

Volker Korst
Jagdvorsteher

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Hundehalterinnen und Hundehalter,

auf der Straße, oder in Grünanlagen in die Hinterlassenschaften eines Hundes zu treten, ist mehr als ärgerlich, nicht nur für die Spaziergänger, sondern auch für die Halter der Tiere.

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über nicht beseitigten Hundekot auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen **besonders im Bereich des Pavillons, der Schulstraße, vor der prot. Kirche, am Ende der Waldstraße, Bergstraße und der Dittweilerstraße.**

Alle Hundehalter sind dafür verantwortlich, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere unverzüglich und schadlos zu beseitigen. **Wer dies nicht tut, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 500 Euro rechnen. Ich bitte daher alle Hundehalter die Hinterlassenschaften Ihres Hundes unverzüglich zu beseitigen.**

Falls weiterhin Beschwerden wegen Verunreinigungen durch Hundekot vorgebracht werden, so werden wir Maßnahmen ergreifen, um die entsprechenden Hundehalter festzustellen und diese zur Anzeige zu bringen.

Ihr Ortsbürgermeister
Korst

Das LAND und seine LEUTE
im WOCHENBLATT

„Pferdeäpfel“ auf öffentlichen Straßen

An alle Pferdehalter/innen,

Rücksichtnahme ist gefordert, denn eigentlich sollte es auch für Reiter/innen selbstverständlich sein, dass die Hinterlassenschaften Ihrer Pferde (Pferdeäpfel) auf öffentlichen Straßen sofort zu beseitigen. Die Gemeindevertretung bittet die Reiterinnen und Reiter um Beachtung, denn nach dem „Verursacherprinzip“ ist jeder der eine Straße übermäßig verschmutzt zur Beseitigung der Verschmutzung verpflichtet. Wer dieser Verpflichtung nicht nachkommt begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einer Anzeige rechnen.

Ihr Ortsbürgermeister
Korst

FROHNHOFEN

JUGENDFEUERWEHR

Infotag

Frohnhofen. Die Jugendfeuerwehr lädt zum Infotag, am 22. April 2017 ab 14.00 Uhr ein.

GLAN-MÜNCHWEILER

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 26.04.2017, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1 in 66907 Glan-Münchweiler eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt.

Die Sitzung ist ausgenommen der Tagesordnungspunkte 7 bis 9 öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Zustimmung zur Niederschrift vom 15.03.2017
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Sondergebiet großflächiger Einzelhandel „Bahnhofstraße“; hier: Aufstellungsbeschluss
4. Städtebausanierung: Abrissmaßnahmen Hauptstr. 15 und Kirchstraße 4;
Beauftragung eines Ingenieurbüros für die Planung zur Neugestaltung der Fläche, Hauptstr. 15
5. Abschluss eines Stromlieferungsvertrages für die Straßenbeleuchtung;
Angebot der Pfalzwerke AG
6. Informationen

nicht öffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Personalangelegenheiten
9. Informationen

Hinweis zu TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich beim Ortsbürgermeister einzureichen.

Glan-Münchweiler, den 11. April 2017
gez. Alfred Müller
- Ortsbürgermeister -

Abrissmaßnahmen und Neugestaltungen

in der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gleich nach den Osterfeiertagen soll mit dem Abriss von zwei Gebäuden, die die Ortsgemeinde Glan-Münchweiler im Rahmen des Programms der „Städtebausanierung“ erworben hat, begonnen werden. Als erstes wird das Gebäude in der Kirchstr. 4 abgerissen. Die freiwerdende Fläche von rund 100 qm soll im Anschluss den Anwohnern zum Kauf angeboten werden. Ein entsprechendes Interesse der Anlieger wurde bereits an die Ortsgemeinde herangetragen.

Vermutlich Mitte Mai wird dann mit dem Abbruch des Gebäudes in der Hauptstr. 15, ehemals Anwesen Kratsch, gegenüber der protestantischen Kirche, begonnen. Die freiwerdende Fläche wird neu gestaltet, wobei auch hier ein Teil der Fläche dem Nachbaranlieger angeboten wird.

Bei beiden Maßnahmen werden Straßensperrungen notwendig und innerörtliche Umleitungen eingerichtet.

Wir versuchen das Ausmaß der Beeinträchtigungen auf ein Minimum zu reduzieren, bitten Sie aber auch um Ihr Verständnis für eventuelle Einschränkungen während der Abrissmaßnahmen.

Ihr
Fred Müller
Ortsbürgermeister



Kirchstraße 4



Hauptstraße 15

KITA „PFIFFIKUS“

Vorschulkinder besichtigen Zahnarztpraxis

Glan-Münchweiler. Die Vorschulkinder der kommunalen Kindertagesstätte Pffifikus in Glan-Münchweiler besuchten vor einigen Wochen die Zahnarztpraxis von Frau Dr. Fremgen.

Fasziniert waren die Kinder vor allem von den vielen verschiedenen Gerätschaften, die in einer Zahnarztpraxis nicht fehlen dürfen.

Auch der Behandlungsstuhl, wo die Kinder Platz nehmen durften, fand einen sehr großen Zuspruch. Anschließend erklärte eine der Zahnarthelferinnen, wie wichtig das Zähneputzen ist, zeigte anhand von einem „riesigen Gebiss“ den richtigen Umgang mit einer Zahnbürste und die dazu gehörige Putztechnik, damit die Zähne und das

Zahnfleisch gesund bleiben.

Viele der Kinder probierten es vor Ort direkt am „riesigen Gebiss“ aus.

Zum Abschied des „Zahnpflege-Vormittages“ bekam jedes Kind ein Zahnputzset geschenkt.



Halbstags- wanderung

Krottelbach. Am Sonntag, dem 23. April 2017, findet eine Halbstagswanderung in Mackenbach statt. Abfahrt mit PKW ist um 14.00 am Buswendeplatz.

Grillabend

Nanzdietschweiler. Am Donnerstag, dem 27. April findet um 19.30 Uhr ein Kurs für Nahrungszubereitung „Pikante Backideen als Beilage zum Grillabend mit Frau Karin Schwegel, in der Kurpfalzhalle statt.

Reichswald- gemeinden erhalten Zuwendung

Nanzdietschweiler. Die Reichswaldgenossenschaft Kaiserslautern (RWG), so ein Beschluss der Verwaltungskommission, schüttet in diesem Jahr wieder Mittel an die Reichswaldgemeinden aus. Insgesamt werden 6 Mio. verteilt.

Es ist die dreizehnte Ausschüttung der RWG an die Reichswaldgemeinden, 1982 empfingen die berechtigten Gemeinden erstmals Mittel der RWG, damals wurden 12 Mio. DM vergeben. Insgesamt, so der Vorsitzende der Verwaltungskommission Oberbürgermeister Weichel, gelangten so rund 58 Mio. Euro in die Kassen der Reichswaldgemeinden, die aktuelle Zuwendung inbegriffen.

Die jeweiligen Anteile werden nach der Einwohnerzahl zum Stichtag 31. Dezember des Vorjahres berechnet. Dies wurde im April 1982 so mit den Ortsbürgermeistern besprochen und beschlossen. Keinesfalls, so lautet der einstimmige Beschluss weiter, sollen die den Gemeinden zufließenden Mittel zum Ausgleich der Haushalte verwendet werden. Die Verwaltungskommission geht in ihren Überlegungen davon aus, dass der Betrag ausschließlich einem dem Wohle aller Einwohner dienenden Zweck zugeführt werden soll.

Die symbolische Scheckübergabe an die Reichswaldbürgermeister erfolgt am 09. Juni 2017.

Pressemitteilung der Reichswaldgenossenschaft Kaiserslautern

Öffentliche Bekanntmachung

gem. § 34 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)

Ergänzungssatzung „Kreuzstraße“, Ortsgemeinde Nanzdietschweiler Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Der Ortsgemeinderat Nanzdietschweiler hat in seiner Sitzung am 10.04.2017 über die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens beraten und beschlossen. Die Satzung wird nun im weiteren Verfahren wieder öffentlich ausgelegt.

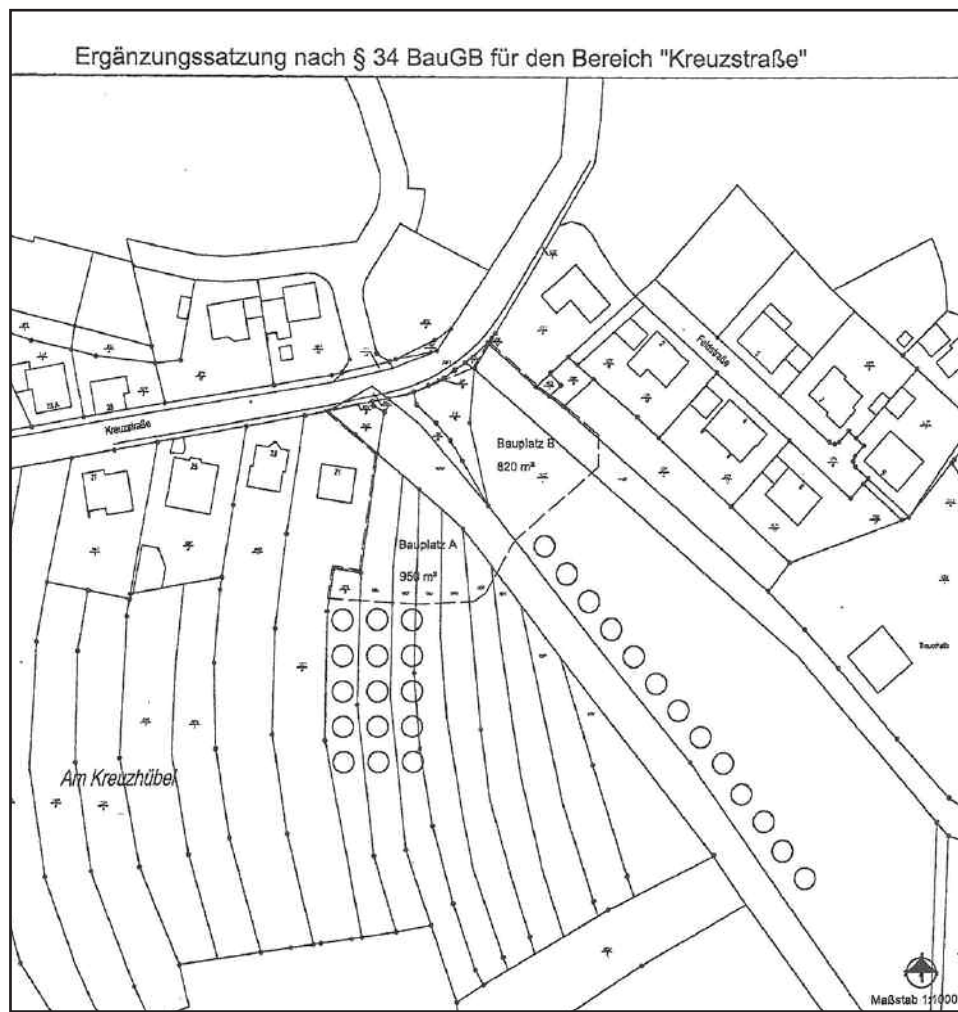
Der Geltungsbereich der Satzung kann der Planskizze entnommen werden.

Der Satzungsentwurf liegt bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Rathaus Waldmohr, Zimmer Nr. W1-2.04, Rathausstraße 14, Waldmohr in der Zeit vom **28.04.2017 bis 29.05.2017** zu jedermanns Einsicht aus. Die Einsichtnahme kann zu den allgemeinen Dienstzeiten von montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, sowie donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr erfolgen.

Gem. § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal (Rathaus Waldmohr, Rathausstraße 14, Waldmohr oder postalisch Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg) zur Ergänzungssatzung schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht, d. h. nach dem **29.05.2017**, abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung nicht berücksichtigt werden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag gem. § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Nanzdietschweiler, den 20. April 2017
gez.: Holzhauser
Ortsbürgermeister



Anzeigen bitte rechtzeitig aufgeben.

Besichtigung

Ohmbach. Am Montag den 24.04. fahren wir, mit dem PKW, zur Besichtigung der Burg Lichtenberg und ins Musikantenland-Museum. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Gasthaus Erfurt. Mit Anmeldung

Mitgliederver- sammlung

Ohmbach. Am Samstag, den 6. Mai 2017 um 16.00 Uhr findet im Gasthaus Erfurt die Mitgliederversammlung des Schachclub Ohmbach statt.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Begrüßung der Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte der Vorstandschaft und der Mannschaftsführer
3. Wahl des Wahlleiters
4. Neuwahlen
5. Erhöhung des Mitgliedsbeitrages
6. Termine des SCO 2017
7. Anträge

Anträge müssen bis spätestens 29. April 2017 beim 1. Vorsitzenden, Kai Stephan, Hauptstraße 72, 66909 Langenbach, schriftlich eingereicht werden.

8. Schließung der Sitzung

Bierwanderung

Quirnbach. Die im letzten Jahr erfolgreich gestartete Quirnbacher Bierwanderung erfährt am 22. April ihre zweite Auflage. Die Startgebühr beträgt 15 Euro, die aber an den vier Stationen als Verzehrbon genutzt werden kann. Start ist ab 10 Uhr an Helle Wertschaft in Quirnbach. Über Liebthal, Sangerhof und Henschtal geht es über acht Kilometer, vier Brauereien wieder zurück nach Quirnbach. In Helle Hof, bei schlechtem Wetter im Saal, gibt es ab 12 Uhr kulinarische Biergerichte. Die Veranstaltung steht unter dem Motto: „Auch Wasser ist ein edler Tropfen, mischt man es mit Malz und Hopfen.“

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung unter 06383/7886 (AB) oder hel.wert@yahoo.de notwendig.

Senioren- nachmittag

Quirnbach. Am 23. April um 14.00 Uhr findet unser Seniorennachmittag statt.

SCHÖNENBERG- KÜBELBERG

FÖRDERVEREIN VEREINSHAUS ZIEGELBERG E.V.

Einladung

Schönenberg-Kübelberg. Wie bei jedem anderen Verein wird es auch für den MGV 1899 Sand e.V. und den TTC Sand 1962 e.V. immer schwieriger, die Unterhaltung des eigenen Vereinshauses sicherzustellen.

Die anfallenden Kosten können nur mit der Durchführung von Veranstaltungen bewältigt werden, was jedoch immer wieder einen Kraftakt für die Vorstände der Vereine darstellt, da die Bereitschaft der Mitglieder, die Vereine bei der Durchführung dieser Veranstaltungen zu unterstützen, drastisch abgenommen hat.

Traditionelle Veranstaltungen wie Kerwe und Fasching, aber auch der monatliche Tanztee sowie andere Live-Veranstaltungen sind jedoch ein Muss, um die anfallenden Kosten zur Unterhaltung des Vereinshauses zu bewältigen.

Daher laden wir JEDEN, dem das Vereinshaus auf dem Ziegelberg und die dort stattfindenden Veranstaltungen am Herzen liegen, am Sonntag, dem 23. April 2017, um 15:30 Uhr zu einer Diskussionsrunde ins Vereinshaus auf den Ziegelberg ein. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam nach neuen Wegen zu suchen, wie wir die Probleme in Zukunft bewältigen könnten.

Wir hoffen auf reges Interesse aus der Bevölkerung.



Das
passende
Fahrzeug
für jedermann.

WOCHENBLATT

112 112 112 112 112

Schönenberg-Kübelberg. Einen interessanten Morgen verbrachten unsere zukünftigen Schulkinder mit Herrn Markus Jung von der Feuerwehrwache Schönenberg-Kbg. Er ist unser Ansprechpartner für Brandschutzerziehung im Vorschulalter. Unsere Schulkinder haben viel gelernt z.B. wie verhalten wir uns, wenn es brennt; wie setze ich einen Notruf ab; was tue ich, wenn ich einen Rauchmelder höre. Herr Jung hatte in interessantes „Haus“ dabei. Es war mit Rauchmel-

dern und Playmobilfiguren ausgestattet und bestand aus drei Etagen mit mehreren Zimmern. Dadurch war die Brandschutzerziehung für die Kinder sehr anschaulich und Herr Jung musste viele Fragen beantworten. Zum Abschluss durfte jedes Kind ein Streichholz anzünden, was für viele eine neue Erfahrung war.

Danke sagen die Schulkinder und Erzieherinnen der Kath. Kita St. Valentin für diesen tollen Morgen.



KLEINZIERZUCHT- VEREIN P 66

Einladung zur Jahreshaupt- versammlung

Schönenberg-Kübelberg. Am Samstag, den 22. April 2017 um 18:00 Uhr findet im Cafe Scheuermann in Sand die Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins P66 Schönenberg / Kübelberg. statt.

Tagespunkte:
Begrüßung
Feststellung der Anwesenheit
Totenehrung
Tagesordnung
Verlesung der letzten Niederschrift

- Tagesordnung:
Jahresberichte**
1. Vorsitzenden Müller
 2. Kassenwart
 3. Zuchtwart
 4. Zuchtbuchführer
 5. Tätowiermeister
 6. Revisoren
 7. Aussprache über die Berichte
 8. Antragstellung auf Entlastung der Vorstandschaft
 9. Abstimmung über komisarische Weiterführung von Tätowierer und Zuchtbuchführer
 10. Verschiedenes
 11. Termine 2017 - 2018

Alle Vereinsmitglieder sind zur Jahreshauptversammlung recht herzlich eingeladen

1. Vors. Müller R.

VDK

Rechtzeitig vorsorgen statt Fremdbestimmung

Der Sozialverband VdK OV Schönenberg ladet alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Vortrag über die Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung / Patientenverfügung durch den Betreuungsverein der AWO Kusel ein.

Veranstaltungstermin ist am Donnerstag, den 04. Mai 2017, um 18.00 Uhr und findet im Schützenhaus in Schönenberg statt (neben der IGSchule, St. Wendeler Str.).

Der Referent Dipl. Sozialarbeiter Matthias Becker vom Betreuungsverein der AWO Kusel wird Sie über alle Möglichkeiten informieren.

Eine spätere Einzelberatung erfolgt nach Terminvereinbarung. Nähere Informationen während der Infoveranstaltung.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist wegen Platzbedarfes erforderlich.

Bei großer Nachfrage findet am 18.05.2017 eine weitere Veranstaltung statt.

Anmeldungen bei:
Josef Mai /
E-Mail Joesef.Mai@vdk.de
Telefon: 06373 / 2416
ab 24. Mai 2017

Verkehrserziehung

Schönenberg-Kübelberg. Am 04.04.2017 war Herr Eckstein bei uns im Kindergarten und hat bei den ABC Kindern folgende Eindrücke hinterlassen:

Julian U: „Wie man Stopp macht und wie man nicht Stopp macht - hat Herr Eckstein gezeigt. Er streckt seine Arme aus und für die Autos ist dann Stopp. Sieht man Bauch und Rücken muss man auf die Bremsen drücken“.

Jaden: „Wir haben gelernt, wie man über die Straße geht.“

Maikel: „Wir durften mit Herrn Eckstein die Autos stoppen. Wir durften auch die Hand ausstrecken.“

Jonas: „Meine Mama hat mir das Stopp Schild gezeigt. Dann müssen die Autos stopp machen.“

Maximilian: „Herr Eckstein hat uns die ganzen Schilder gezeigt. Ein

Schild hat er uns gezeigt, wo man auf der Straße spielen konnte.“
Devin H.: „Herr Eckstein ist ohne zu gucken über die Straße gelaufen. Das war falsch.“

Anastasia T.: „Herr Eckstein ist ein Polizist.“

Anastasia St.: „Die linke Seite ist die gefährliche Seite.“

Celine: „Herr Eckstein hat uns die Schilder für die Fußgänger gezeigt.“

Logan: „Herr Eckstein hat uns das Schild gezeigt, wo der Mensch drauf ist und rot war und dann grün. So eine Ampel.“

Devin Sch.: „Die Kinder dürfen alleine über die Straße gehen, wenn sie es gelernt haben.“

Ben: „Er hat uns den Zebrastreifen gezeigt. Und noch ein Schild das in der Luft hängt und ein Mann mit einem Zebrastreifen drauf ist.“



Zum Abschluss noch ein Quatschbild mit Herrn Eckstein

(FOTO KITA)

WAHNWEGEN

Bekanntmachung

Am Montag, den 24.04.2017, um 19:30 Uhr, findet im Saal des Ev. Gemeindehauses, Friedhofstraße 8a, 66909 Wahnwegen, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Wahnwegen statt.

Tagesordnung: öffentlich

1. Bebauungsplan „Heidestraße“ - Aufstellungsbeschluss
2. Bebauungsplan „Heidestraße“ - Beauftragung eines Ingenieurbüros
3. Anschaffung Festzelt
4. Allgemeine Informationen

Wahnwegen, den 11. April 2017
gez. René Morgenstern
- Ortsbürgermeister -

FRAUEN AKTIV

Kochkurs

Wahnwegen. Am 27. April um 19.30 Uhr findet ein Kochkurs mit dem Thema „Wir kochen mit Senf,“ statt.

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 02.05.2017, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Haupt-, Haushalts- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Waldmohr statt.

Tagesordnung: öffentlich

1. Vorberatung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Waldmohr, den 11. April 2017
gez. Prof. Dr. Jürgen Schneider
- Ortsbürgermeister -

Theaterverein „Spieltrieb“ zeigt ein Drama, das man so schnell nicht vergisst

Waldmohr. Der Theaterverein Spieltrieb brachte im Jahr 2016 sein Publikum mehrmals zum Lachen, denn die Komödie „Funny Money“ hatte einiges an Slapstick-Witzen und urkomischem Humor zu bieten. In diesem Jahr traut sich ein elfköpfiges Ensemble unter der Leitung von Sibille Sandmayer aus den Reihen des Vereins an das Drama „Eine Familie“, das schon unter dem Namen „Im August in Osage County“ mit Starbesetzung verfilmt wurde. Zum Stück: Es geht um Schuld, Selbstzerstörung, Alkohol, Inzest und unerfüllte Liebe. Richard Weston, Alkoholiker und pensionierter Professor, verschwindet spurlos. Die erwachsenen Töchter eilen mit ihren Männern und Kindern auf den Familiensitz, um ihrer Mutter Violet

beizustehen. Es dauert nicht lange, und das Zusammentreffen wird zur Schlammschlacht. „Eine Familie“ heißt der unterhaltsamste Scherbenhaufen der jüngeren Theatergeschichte im Original - ein Riesenhit am Broadway, für den Autor Tracy Letts in den USA 2008 den Pulitzer Preis erhielt. Und jetzt kommt das berühmte Drama zu uns, nämlich am 28./29. April um 20.00 Uhr in die Kulturhalle Waldmohr und am 6./7. Mai um 20.00 Uhr und sonntags um 19.00 Uhr ins Kulturhaus in Wiebelskirchen. Karten hierfür gibt es unter www.ticket-regional.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen des Anbieters. Der Theaterverein Spieltrieb freut sich auf ihr Kommen!

FOTOS: ERIC THOMA



Kultur- und Festhalle Waldmohr 07. Mai 2017, 17.00 Uhr

Mit Mozart in den Mai

Mit Mozarts wundervoller Serenade KV 375 eröffnen junge Bläser der Villa Musica den Mai. In ihrer Mitte steht Marie-Luise Neunecker, die „Königin des Horns“. Die Berliner Professorin mit rheinhessischen Wurzeln war die erste Frau, die auf dem Horn international erfolgreich agierte. In Waldmohr leitet sie zwei der schönsten Bläserwerke aus Klassik und Romantik: Mozarts Es-Dur-Serenade von 1781 für Oboen, Klarinetten, Hörner und Fagotte und die „Petite Symphonie“ von Charles Gounod. Der französische Romantiker komponierte diese veritable Symphonie für neun Bläser ohne Streicher ganz im Stil seiner Oper „Faust“. Gleich 14 Bläser vereinte der alte Richard Strauss in seiner Sonatine Nr. 1, komponiert nach schwerer Krankheit als „Invalide“, daher ihr Titel. Neben Flöten, Oboen, Hörnern und Fagotten kann man hier fünf Klarinetten und ein Kontrafagott hören - ein Kosmos des Bläserklangs, den Strauss dem Andenken Mozarts widmete.

Marie-Luise Neunecker, Horn
Junge Bläser der Villa Musica
Wolfgang Amadeus Mozart: Serenade

Es-Dur für Bläseroktett, KV 375
Charles Gounod: Petite Symphonie für neun Bläser
Richard Strauss: Sonatine Nr. 1 „Aus der Werkstatt eines Invaliden“ für vierzehn Bläser

Veranstaltungsort:

Kultur- und Festhalle Waldmohr, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr

Eintrittspreis:

VVK: 15,- Euro, ermäßigt 12,- Euro
Abendkasse: 17,- Euro, ermäßigt 14,- Euro

Vorverkauf:

Gemeindebücherei Waldmohr, Saarpfalzstraße 12 und Kleeblatt Buch & Natur, Rathausstraße Waldmohr oder Sie bestellen Ihre Tickets online unter:

<http://www.ticket-regional.de/waldmohr> oder unter der telefonischen

Hotline 0651-9790777

Montag bis Samstag
09.00 bis 20.00 Uhr!

Option „selbst ausdrucken“

Diese Option ist für den Kunden bis

ca. 30 Minuten vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung verfügbar und kann von diesem nur per Kreditkarte (mit sofortiger Überprüfung und Belastung vor dem Ticketversand) genutzt werden.



Die üblichen Verdächtigen

06. Mai 2017 Kultur- und Festhalle Waldmohr

Waldmohr. Die Ortsgemeinde Waldmohr freut sich Ihnen Akustik-Rock/Pop vom Feinsten, Perfekter mehrstimmiger Gesang, Gitarren- und Klavierparts, die ihresgleichen suchen, Emotionen, Herzblut, die Liebe zum Detail... zu präsentieren.

Acht Musiker und Musikerinnen haben sich genau dies zum Ziel gesetzt, als sie vor knapp drei Jahren eine neue und etwas andere Band gründeten.

Heraus gekommen sind „Die üblichen Verdächtigen“, eine Unplugged-Band der besonderen Art mit einer Gesangesfront, die in der weiteren Umgebung ihresgleichen sucht. Alle Musiker stammen aus dem Kuseler Musikantenland und sind mittlerweile im Südwesten Deutschlands und darüber hinaus den Konzertbesuchern durch eine Vielzahl ihrer bisherigen Bandprojekte bekannt - was auch den etwas ungewöhnlichen Bandnamen erklärt. Ein Abend mit den „üblichen Verdächtigen“ steht für ein echtes Konzerterlebnis in einer gemütlichen und stilvollen Atmosphäre.

So präsentieren sich die Musiker und Musikerinnen im Look der 30er Jahre in ihrem Wohnzimmer, wie sie ihre Bühne liebevoll nennen, und entführen die Zuhörer bei Kerzenlicht und dazugehörigem Ambiente in eine zweistündige Zeitreise mit Akustik - Songs der letzten Jahrzehnte.

Erleben auch Sie einen Abend der ganz besonderen Art mit einer Band, die durch ihre Spielfreude und ihr charmantes Auftreten jeden Zuhörer in ihren Bann zieht und nicht mehr loslässt!

Die üblichen Verdächtigen sind:

Isabel Fuchs (vocals)

Rebecca Thömmes (vocals)

Manuel Lothschütz (vocals)

Matthias Kinder (guitar + vocals)

Franz Dahl (guitar)

Stefan Altherr (keys + vocals)

Manuel Distler (bass + vocals)

Alexander Wemmer (cajon)

Veranstaltungsort:

Kultur- und Festhalle Waldmohr, Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr

Eintrittspreis:

VVK: 15,- Euro, ermäßigt 12,- Euro
Abendkasse: 17,- Euro, ermäßigt 14,- Euro

Vorverkauf:

Gemeindebücherei Waldmohr, Saarpfalzstraße 12 und Kleeblatt Buch & Natur, Rathausstraße Waldmohr oder Sie bestellen Ihre Tickets online unter: <http://www.ticket-regional.de/waldmohr> oder unter der telefonischen

Hotline 0651-9790777, Montag bis Samstag 09.00 bis 20.00 Uhr!

Option „selbst ausdrucken“

Diese Option ist für den Kunden bis ca. 30 Minuten vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung verfügbar und kann von diesem nur per Kreditkarte (mit sofortiger Überprüfung und Belastung vor dem Ticketversand) genutzt werden.



EVANGELISCHE CHRISTUSGEMEINDE

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 23. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage (einschließlich gemeinsames Mittagessen)

Besondere Termine

Donnerstag, 20. April

15.30 Uhr Seniorenkreis mit Jürgen Kizler

Donnerstag, 20. April bis

Sonntag, 23. April

10.00 - 16.00 Uhr Kinderbibeltage (einschließlich gemeinsames Mittagessen)

Mittwoch, 26. April

16.00 Uhr Caritasgottesdienst mit Jürgen Kizler

Sonntag, 30. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Irmgard Andree von den Marburgern Medien

Kinder- und Jugendprogramm:

Montags:

Jungenschar für Jungen und Mädchen im Alter von 5 - 11 Jahren 16.30 - 17.30 Uhr

Dienstag:

Kinderchor 16.45 - 17.45 Uhr
Teenschor 17.45 - 18.45 Uhr

Freitag:

Minijec für Teens ab 12 Jahren 18.30 - 20.00 Uhr
Jugendkreis 20.00 Uhr
Alle Veranstaltungen im EC-Gemeinschaftshaus, Schulstr. 10, Schönenberg
Während der Schulferien kein Kinder- und Jugendprogramm!!!

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de. Gemeindepastor Jürgen Kizler, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg, Tel. 06373/ 8290149. Jenny Schinkel, Jugendpastorin, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg, Tel. 06373/3779.

PROT. KIRCHENGEMEINDE HERSCHWEILER-PETERSHEIM

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Freitag, 21. April

Herschweiler-Petersh. 19.30 Uhr
Abendmahlfeier

Sonntag, 23. April

Langenbach 09.00 Uhr
Gottesdienst
Krottelbach 09.00 Uhr
Gottesdienst
Ohmbach 10.00 Uhr
Gottesdienst
Ohmbach 10.00 Uhr
Kindergottesdienst
Herschweiler-Petersh. 10.00 Uhr
Gottesdienst
Herschweiler-Petersh. 10.00 Uhr
Kindergottesdienst

Sonntag, 23. April

Komplet (Nachtgebet) 21.30 Uhr
Ohmbach

Dienstag, 25. April

Frühgebet mit Abendmahl 6.30 Uhr
Herschweiler-Petersheim

Termine

Jungschartreffen

Für Jungen im Alter von 7 bis 12 Jahren, freitags, 16.30 - 18 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Petersheim

Mosaik

Der Jugendtreff für 13 - 18 Jährige, mittwochs, um 19 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Petersheim. Infos bei Waldemar Radegin, Tel. 0157-35241425 oder Johanna Kurz, Tel. 0151-15945105

(Fortsetzung Meldung Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Petersheim)

Rasselbande

Die Rasselbande trifft sich für Kinder im Vorkindergartenalter mit ihren Eltern mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Petersheim, Kontakt: Tanja Hollinger, 0 63 84 - 925798

Girls Club

Für Mädchen im Alter von 7-12 am Samstag, 08.04., 10.30 bis 14.30 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Petersheim

Gemeinsamer Nachmittag

für alle zwischen 0 - 99 am 9. April, ab 15.30 Uhr im Jugendheim Herschweiler-Petersheim

Männerrunde

monatlich donnerstags 20.00 Uhr im Jugendheim

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 20. April:

09.30 Uhr Brücken Heilige Messe mit Probe der Kommunionkinder
18.00 Uhr Schmittweiler Heilige Messe

Freitag, 21. April:

09.30 Uhr Waldmohr Heilige Messe mit Probe der Kommunionkinder
18.30 Uhr Breitenbach Heilige Messe

Samstag, 22. April:

09.30 Uhr Waldmohr Heilige Messe mit Probe der Kommunionkinder
10.30 Uhr Brücken Taufe
17.00 Uhr Elschbach Vorabendmesse, Amt für die Pfarrei
18.30 Uhr Dunzweiler Vorabendmesse, Amt für die Pfarrei

Sonntag, 23. April:

Weißer Sonntag
09.00 Uhr Breitenbach Amt für die Pfarrei
10.00 Uhr Brücken Feier der Erstkommunion
10.00 Uhr Kübelberg Amt für die Pfarrei
15.00 Uhr Brücken Andacht zur Göttlichen Barmherzigkeit, eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit

Montag, 24. April:

10.00 Uhr Brücken
Dankamt der Erstkommunionkinder - mit Segnung der Andachtsgegenstände -

Dienstag, 25. April

09.00 Uhr Waldziegelhütte Heilige Messe

Mittwoch, 26. April

18.30 Uhr Dunzweiler Heilige Messe

Donnerstag, 27. April:

17.00 Uhr Brücken Rosenkranzandacht
17.30 Uhr Brücken Heilige Messe
18.30 Uhr Waldmohr Heilige Messe

Termine

Firmvorbereitungen 2017:
Mittwoch, 26.04.2017 von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr Firmtreffen im Haus St. Valentin

Seniorentreffen Brücken:

Nächstes Treffen am Donnerstag, 20.04.2017 um 15.00 Uhr im Pfarrheim Brücken.

Österlicher Stationenweg:

Am Donnerstag, den 20.04.2017 wird in Breitenbach wieder ein österlicher Stationenweg, gestaltet von Camilla Jacob, stattfinden.

Frauengemeinschaft Sand:

Das nächste Treffen findet am Freitag, 21.04.2017 um 18.00 Uhr im Cafe Scheuermann statt. Hiermit ergeht herzliche Einladung.

Feier der Erstkommunion am 23. April 2017

um 10.00 Uhr in Brücken:

Altenkirchen: Maximilian Bier
Brücken: Jonas Cullmann, Kim Lina Kieper, Eliam Lang
Dittweiler: Noah Pfaff, Jason Meininger, Jonas Meininger
Frohnhofen: Carlo Thor Juraschek, Anna Ruffing
Herschw.-Pettersh.: Leonie Heintz, Jonas Müller, Laura-Sophie Weber, Philip Weber
Krottelbach: Hannes Lutz, Michelle Westphal
Langenbach: Florian Rieder
Waldmohr: Larissa Krupp

Änderung der Öffnungszeiten der Kontaktstelle in Brücken:

Ab Donnerstag, 27. April 2017 hat die Kontaktstelle in Brücken neue Öffnungszeiten.
Diese sind wie folgt: Donnerstag von 14 Uhr bis 15 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Kübelberg.

Öffnungszeiten - Pfarrbüro: Kübelberg, Kirchengasse 6, Tel. 06373/3720

Montag, Mittwoch, Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Kontaktstelle in Breitenbach, Kirchstr. 12, Tel. 06386/240

Mittwoch von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Kontaktstelle in Waldmohr, im St. Georgshaus, Tel. 06373/4319

Mittwoch von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontaktstelle Brücken, im Pfarrheim, Tel: 06386/99 89 999

Donnerstag von 18.15 - 19.15 Uhr

pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

Pfarrer Stefan Czepl, Tel. 06373/3720,
Pfarrer Thomas Brenner, Tel. 06373/3720,
Gemeindereferentin Christine Pappon, Tel. 06372/7773

PROT. KIRCHENGEMEINDEN BREITENBACH, DUNZWEILER UND WALDMOHR

Gottesdienste

Breitenbach

Sonntag, 23. April

Quasimodogeniti
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags, von 17.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags von 09.30 bis 11.30 Uhr

Dunzweiler

Sonntag, 23. April

kein Gottesdienst

Waldmohr

Sonntag, 23. April

10.00 Uhr Gottesdienst durch noch zu benennende Vertretung
Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Prot. Kirchengemeinde zum Kirchencafé ein.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und Freitags 15.00 - 18.30 Uhr, Saarpfalzstr. 16a, Waldmohr, Telefon 06373/9312

PROT. KIRCHENGEMEINDE SCHÖNENBERG-KÜBELBERG

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 23.04.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 25.04.

16.00 - 17.30 Uhr Kindergruppe Glik (Gott liebt Kinder)

Alle Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen!

Wir wollen Geschichten von Gott und Jesus hören, gemeinsam singen und basteln und natürlich auch spielen!

Es freuen sich Iris und Diana!

Mittwoch, 26.04.

15.00 Uhr Krabbelgruppe im Nestraum der Kita Regenbogen
18.30 - 20.30 Uhr Jugendgruppe TMG: Let's talk about: Schönes Leben im Knast!?

Büro-Öffnungszeiten:

dienstags und donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr, sowie donnerstags: 15.30 - 17.00 Uhr.
Pfarrer Christoph Krauth erreichen Sie natürlich auch außerhalb der Bürozeiten und immer sonntags um 10.00 Uhr im Gottesdienst.

Gottesdienste

Donnerstag 20. April

10.00 Uhr Glan-Münchweiler Hl. Messe - im Marienhof
18.30 Uhr - im Pfarrheim- 7. Tag der Novene z. göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr Reichenb.-St. Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag: 21. April

9.00 Uhr Kusel Hl. Messe
9.00 Uhr Nanzdietschw. Hl. Messe z. Mutter Gottes v.d.i.w. Hilfe, f.d. Kranken unserer Pfarrei u. f.d. ++ (H.B.), anschl. 8. Tag der Novene zur göttlichen

Barmherzigkeit

9.00 Uhr Rammelsbach Hl. Messe - im Pfarrheim
18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung u. Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Lobpreis, Rosenkranz
21.00 Uhr Eucharistischer Einzelsegen

Samstag 22. April

15.00 Uhr Remigiusberg Taufe von Matheó Wolter
17.30 Uhr Nanzdietschw. 9. Tag der

Novene zur göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr Nanzdietschw. Voraabendmesse f. ++ Michael Müller (Jg) u. f. Sohn Oswald
18.00 Uhr Rammelsbach Voraabendmesse f. + Johannes Spaniol, f. + Gretel Schröck u. f. ++ Manfred u. Wolfgang Zachrau

Sonntag 23. April 2. Sonntag der Osterzeit

-SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

9.00 Uhr Hoof Amt
9.00 Uhr Remigiusberg Amt f. ++ Anton u. Josef Marquardt, Karl-Heinz u. Joachim Federau
10.30 Uhr Reichenb.-St. Amt f. ++ d. Fam. Weisenstein, Buhl u. Dausend
10.30 Uhr Steinbach Amt f.d. Pfarrei Hl. Remigius u. f. ++ Koppenhöfer u. Mai
10.30 Uhr Kusel ERSTKOMMUNIONFEIER
15.00 Uhr Nanzdietschw. Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit

Dienstag: 25. April

09.00 Uhr Glan-Münchw. Hl. Messe - im Pfarrheim-
18.30 Uhr Remigiusberg Hl. Messe

Mittwoch 26. April

9.00 Uhr Kusel Hl. Messe
9.00 Uhr Rammelsbach Hl. Messe - im Pfarrheim
18.00 Uhr Nanzdietschw. Rosenkranz
18.30 Uhr Nanzdietschw. Hl. Messe f. ++ Hans Werner Becker u. Schanne, f.d. Kranken (A.S.) u. zur Mutter Gottes v.d.i.w. Hilfe (Mo)

Donnerstag 27. April

10.00 Uhr Glan-Münchw. Hl. Messe - im Marienhof
18.00 Uhr Reichenb.-St. Rosenkranz
18.30 Uhr Reichenb.-St. Hl. Messe

Katholisches Pfarramt

Hl. Remigius
Öffnungszeiten des Pfarrbüro's:
Montag - Freitag
von 9.00 bis 12.00 Uhr

Anschrift:

Lehnstraße 12,
66869 Kusel
Tel: 06381/2147
Fax: 06381/47416

email:

Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Gottesdienste

Glan-Münchweiler
Sonntag, 23. April 2017
10.10 Uhr Gottesdienst

Dietschweiler
Sonntag, 23. April 2017
09.00 Uhr Gottesdienst

PROT. KIRCHEN- GEMEINDEN HÜFFLER UND QUIRNBACH

Gottesdienste

Samstag, 22.04.2017
Schellweiler 18.00 Uhr

Sonntag 23.04.2017
Wahnwegen 09.00 Uhr
Quirnbach 10.15 Uhr
Steinbach 09.00 Uhr
Hüffler 10.15 Uhr

AKTUELLES VOM SPORT

TC 78 SCHÖNENBERG- KÜBELBERG

Saisoneröffnung mit Schnupper- training für Kinder

Der TC 78 lädt alle Mitglieder, Freunde und Tennisbegeisterte recht herzlich zur Saisoneröffnung am Samstag, den 22. April ins Clubheim ein. Los geht's bereits um 14 Uhr mit einem Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche. Dazu sind alle Kinder, egal ob Groß oder Klein, herzlich eingeladen. Schläger und Bälle werden bei Bedarf gestellt.

Ab 15 Uhr stehen die Plätze auch für die Aktiven zur Verfügung und wer möchte, kann natürlich die Gelegenheit nutzen und die ersten Bälle im Freien schlagen, oder das hoffentlich gute Wetter bei einer Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen auf unserer Terrasse genießen. Die leckeren selbst gebackenen Kuchen unserer Tennis Damen solltet ihr euch auf jeden Fall nicht entgehen lassen. Zum Abendessen werden Leckereien vom Grill angeboten. Für das leibliche Wohl ist also wie immer bestens gesorgt.

Über zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft. Weitere Infos zu den Spielterminen der Medenrunde und zum Verein findet ihr unter www.tennisclub78.de und auf unserer Facebook Seite.

Preisschafkopf

Am 21. April um 18.30 Uhr findet im Sportheim ein Preisschafkopf statt.

SV KOHLBACHTAL

Ergebnisse

SG Bruchmühlbach/Miesau - SV Kohlbachtal 0:1

Am 25. Spieltag trat der SV Kohlbachtal die kurze Reise nach Miesau an, wo kam in einem umkämpften Spiel ein wichtigen Dreier im Abstiegskampf einfahren konnte. Der SV Kohlbachtal war von Beginn an hell wach und konnte bereits in der 5. Minute in Führung gehen. Nach einem missglückten Befreiungsschlag kam Edgar Matevosjan an der Strafraumgrenze an den Ball und hob das Spielgerät gedankenschnell über den Keeper hinweg zum 0:1 in die Maschen. Im Anschluss daran war die SG das dominantere Team. Aus ihren Chancen konnten sie jedoch kein Kapital schlagen. Der SVK setzte eher auf Konter und konnte in Abschnitt 1 noch eine hochkarätige Torchance kreieren. Nach einer Eckballvariante kam Tobias Haag von der Strafraumkante zum Abschluss, jedoch konnte sein gefühlvoller Heber von einem einheimischen Spieler auf der Linie geklärt werden.

Im zweiten Durchgang änderte sich dann nicht viel am Geschehen. Die SG drängte auf den Ausgleich und aufgrund der nachlassenden Kräfte beim SVK, brannte es immer öfter im Strafraum unserer Truppe. Doch entweder stand Torhüter Max Höh dem Ausgleich im Weg oder die Spieler des SVK schafften es mit vereinten Kräften, den Ball aus der Gefahrenzone zu schaffen. Und als alle Spieler geschlagen waren, sprang an diesem Tag Fortuna unserem Team zur Seite und lenkte zwei Abschlüsse der Gastgeber an die Latte, statt in die Maschen. Kurz vor Schluss hatte dann auch die SG etwas Glück, dass der Schiedsrichter nach einem Foul an Edgar Matevosjan nicht auf Notbremse entschied und den Spieler mit einer Verwarnung davonkommen ließ. Dem SVK konnte es egal sein, denn kurz darauf war die Partie beendet und unsere Mannschaft konnte einen immens wichtigen Erfolg bejubeln. Mit dem Erfolg in Miesau bestätigte der SV Kohlbachtal den Aufwärtstrend der letzten Wochen und konnte sich etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen. Nun kann man sich am Osterwochenende von den kräftezehrenden Spielen der letzten Wochen erholen und gestärkt und hoffentlich mit dem ein oder anderen zurückkehrenden Spieler den RoWos im nächsten Heimspiel entgegenreten, wo man sich für die hohe Hinspielniederlage revanchieren und den nächsten Schritt Richtung Klassenerhalt machen möchte.

PROT. KIRCHEN- GEMEINDE GRIES

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 20.04.2017

14.00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Sonntag, 23.04.2017

09:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 24.04.2017

19:30 Uhr Kirchenchor in Miesau

Dienstag, 25.04.2017

11:00 Uhr Redaktionsschluss fürs
„Kerchbläädche“ im Pfarramt in
Miesau

16:00 Uhr Konfirmandenstunde im
Gemeindegottesdienst

17:00 Uhr Präparandenstunde im
Gemeindegottesdienst

18:00 Uhr Presbyteriumssitzung im
Gemeindegottesdienst (öffentlich)

Donnerstag, 27.04.2017

14:00 Uhr Bastelkreis im Gemein-
desaal

Öffnungszeiten:

PfarrerIn Ute Stoll-Rummel ist im-
mer zu sprechen.

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8
Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8
Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Tel. 06372-1456,
Fax 06372-50352.
<http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>

PROT. KIRCHENGEMEINDEN ALTENKIRCHEN UND BRÜCKEN

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste:

Sonntag, 23.04.

Altenkirchen 10:00 Uhr Gottes-
dienst
Brücken 14:00 Uhr Gottesdienst,
Jubelkonfirmation mit Abendmahl

Dienstag, 25.04.

Brücken 11:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl im Alois-Hemmer-Haus
Dittweiler 09:30 Uhr Kindergottes-
dienst im Kindergarten „Blütenzauber“

Gemeindeveranstaltungen:

Freitag, 21.04.

Altenkirchen 14:30 Uhr Senioren-
treff im Jugendheim
Thema: „Das Licht der Auferste-
hung“

Montag, 24.04.

Altenkirchen 10:00 -11:00 Uhr
Krabbelparty „Purzeltreff“ im Ju-
gendheim (UG)

Dienstag, 25.04.

Altenkirchen 18:00 Uhr Jugend-
gruppe im Jugendheim (UG)

Mittwoch, 26.04.

Altenkirchen 15:00 - 16:30 Uhr Kin-
dergruppe Kohlbachtal im Jugend-
heim (UG)

Brücken 19:30 Uhr Frauengruppe
Brücken, Jugendraum der Prot. Kir-
che

Donnerstag, 27.04.

Altenkirchen 19:00 - 20:30 Uhr Kir-
chenchorprobe im Jugendheim
(UG)chenchorprobe im Jugendheim
(UG)

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen

PfarrerIn Sabine Ella Schwenk-Vilov
Tel.: 06386-218.

eMail: [pfarramt.altenkirchen@](mailto:pfarramt.altenkirchen@evkirchepfalz.de)

<http://www.pfarrei-altenkirchen.de>.

Facebook: [www.facebook.com/](http://www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen)

Prot.PfarreiAltenkirchen

Aus der letzten Mitgliederversammlung

In der letzten Mitgliederversammlung Ende März im Sportheim wurden folgende Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft (25; 40; 50 Jahre) ausgezeichnet:

25 Jahre: T. Becker, S. Emrich, K. u. E. Hoffmann, U. Holzer, E. Jordan, S. u. H. Planz M. Schmidt, C. Simon und B. Weirich.



V. r. 2. Vorstand und Wirtschaftskassier G. Holzer, U. Holzer, M. Schmidt, S. u. H. Planz, B. Weirich S. Emrich und 1. Vorstand L. Kramer.

40 Jahre: M. Kuhn, D. Maas, R. Osche, G. Schiller, D. Müller, P. Zimmer, S. Pahnke, N. Pfaff, W. Hedrich, L. Stenger und L. Kramer.
50 Jahre: W. u.G. Holzer, A. Müller, M. Omlor, Ralf Pfaff, Rudi Pfaff, G.

Seitz, D. u. F. Staufer und H. Wild. Außerdem wurden 7 Mitglieder zu Ehrenmitglieder ernannt: G. Charrois, R. Fuchs, U. Lothschütz, H. Wagner, T. Weber, G. Wünsch und W. Zimmer.



V. l. G. Holzer, G. Wünsch, G. Schiller, H. Wagner, R. Pfaff, R. Fuchs, D. Maas, T. Weber, G. Charrois, W. Holzer, U. Lothschütz, H. Wild, W. Zimmer, D. Staufer, M. Omlor, F. Staufer, A. Müller, G. Seitz und L. Kramer.

Die SG Waldmohr/Dunzweiler 2 gewann die letzten 2 Spiele jeweils mit 3:0. Im Heimspiel gegen Schrollbach gelang „Goalgetter“ Christian Jenzer in der ersten Halbzeit ein lupenreiner Hatrick. Im Auswärtsspiel in Gries schossen die Tore Björn Weingart(2) und Rudi Müller. In beiden Spielen überzeugte die Mannschaft im Abwehrverhalten und spielte 2mal zu null. In der Tabelle steht die SG hinter dem Tabellenführer dem FSV Krickenbach auf Platz 2 mit einem Torverhältnis von 72:22 und 53 Punkten.

Vorschau:
Im nächsten Heimspiel trifft die

Mannschaft auf den Nachbarverein die SG Sand/Kübelberg. Das findet am Sonntag, den 23. April 2017 in Dunzweiler statt. Anstoß: 15:00 Uhr In diesem Spiel muss jeder Spieler sein ganzes Können abrufen um gegen den zweitstärksten Sturm und Tabellenvierten in der C Klasse Kusel/Kaiserslautern-Süd zu bestehen und das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Vorstandschaft und die Mannschaft mit ihren Trainer V. Loose hofft auf zahlreiche Unterstützung in diesem schweren Spiel von den Fan's. Das Sportheim ist ab 14:00 Uhr auch für Wanderer, Radfahrer und Spaziergänger geöffnet.

Ergebnisse

1. Rundenkampf
KK Sportpistole 2017

Kreisliga

Hütschenhausen I - Breitenbach I
Riegelmann André 750 : 819
Muthreich Friedrich 285
Mathias Christian 275
259

Breitenbach II - Bruchmühlbach III
Fernau MARTIN 752 : 742
Ellmer Sören 262
Ellmer Fabian 258
Lübs Ronni 232
Frank Florian (200) (a.K. 241)

Breitenbach III - Spesbach
Roth Stefan 687 : 777
Lanzer Holger 248
Zimmer Stefan 232
Fehrenz Manuela 207
(175)

Breitenbach III - Bechhofen I
Kleber Alfred 699 : 763
Wild Helmut 254
Huwig Manfred 237
Frank Hans-Hermann 208
(203)

Bouleabteilung

Vorschau auf beginnende Spielrunde

Die Bouler des SV Kübelberg starten am 22.4.2017 in die Spielrunde 2017. Auf die erste Mannschaft, die mit den Spieler/innen Jutta Binzel, Helga Germann, Volker Frisch, Franco Urso, Pascal Hoffmann und Karl Germann ihre Begegnungen bestreiten wird, wartet eine Herkulesaufgabe. Das Team konnte bekanntlich in der vergangenen Rund die Vizemeisterschaft in der Regionalliga Süd erringen. Damit war aber die Saison für die SVK-Bouler noch nicht beendet, denn durch den Bundesliga-Aufstieg des BC Herxheim war noch ein Platz frei in der Rheinland-Pfalz-Liga. In zwei Aufstiegs-spielen auf der Anlage des BC Rheingrafenstein in Bad Münster konnte sich der SV Kübelberg gegen die Nebenbouler Koblenz mit 3:2 und 5:0 durchsetzen und den Aufstieg in die Rheinland-Pfalz-Liga perfekt machen. Somit bildet Kübelberg zusammen mit den Teams aus Wittlich, Bad Kreuznach, Rockenhausen, Landau, Essingen, Bornheim und Alzey das Oberhaus des Rheinland-Pfälzischen Petanque-Verbandes. Der erste Spieltag findet im Oranienpark in Bad Kreuznach statt. Gegner werden dabei die Teams aus Essingen und Landau sein, die in der abgelaufenen Runde die Plätze 4 und 6 belegten. Die Truppe um Mannschaftsführer Karl Germann geht dabei als klarer Außenseiter an den Start.

Auch die zweite Mannschaft greift am 22.4.2017 in das Spielgeschehen in der Bezirksliga West ein. Auf dem Gelände des SV Waldfischbach heißen die Gegner Hochsteiner BC und TSB Mittelbach. Für die Spieler/innen Monika Hau, Conny Frisch Thomas Aderjan, Albert Dietrich, Ludwig Diehl, Wolfram Hagmeier, Alfred Kindsvater, Jürgen Just und Ralf Schäfer geht es in erster Linie um den Klassenerhalt.

Ergebnisse Rundenkämpfe

Am Wochenende zum 09.04.17 empfing unsere 1. Mannschaft in der Disziplin Kleinkaliber Sportpistole nach erfolgreichem Aufstieg in die Bezirksliga ihren Gegner aus Rammelsbach. Leider unterlag unsere Mannschaft diesen ersten Rundenkampf knapp mit 766 : 772 Ringen.

Es entfallen auf die Schützen folgende Wertungen:
Schwarz Harald 273 Ringe;
Stuppi Urban 264 Ringe;
Anstett Jörg 229 Ringe;
Amann Markus (226) Ringe.

In der Kreisklasse Disziplin Kleinkaliber Sportpistole empfing unsere 2. Mannschaft zu Hause ihren Gegner Schönenberg V und gewann diesen ersten Rundenkampf überlegen.

Es entfallen auf die Schützen folgende Wertungen:
Stamer Reiner 264 Ringe;
Volkmar Ludwig 246 Ringe;
Hettrich Frank 218 Ringe;
Böhnlein Uwe (214) Ringe.

Wer Interesse am sportlichen Schießen hat, darf gerne zu den üblichen Trainingszeiten Di + Fr ab 19:00 Uhr im Schützenhaus Altenkirchen vorbeikommen.

Informationen

Spieltermine
Sa 22.04.17
15:45 Uhr HWE Männer I - SG Dud-FB-III
19:00 Uhr HWE Männer II - SG Ommers-Assw
So, 23.04.17
18:00 Uhr RW Schaumberg 2 - HWE Männer III

Ergebnisse vom 04.- 08.04.17

HWE Männer I - SV Bous 26:21
SG Ommers/Assw II - HWE Männer III 26:32
HWE mA - JSG Süd-Osts. 29:29
HWE mC - TuS Riegelsb. 45:37

HWE Homburg: Zwei Spiele zwei Siege

Die erste Herrenmannschaft der HWE Homburg hat einen weiteren großen Schritt in Richtung Meisterschaft geleistet. Die Mannschaft von Thomas Zellmer bezwang am Samstag-Abend die Mannschaft vom SV Bous, nach hartem Kampf, mit 26:21 (12:10) und verteidigt somit die Tabellenführung der Verbandsliga-Saar. Die dritte Herrenmannschaft der HWE Homburg konnte im Aufstiegsrennen der A-Liga-Nord ebenfalls zwei wichtige Punkte einfahren. Der Mannschaft von Spieler-Trainer Frank Koprowski gelang am frühen Sonntag-Vormittag ein 26:32 (13:17)-Auswärtserfolg gegen die SG Ommersheim-Aßweiler 2. Die zweite Herrenmannschaft der HWE Homburg hatte an diesem Wochenende spielfrei.

Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

DAS INTERESSIERT DEN LESER

Treffen der Borreliose-Selbsthilfegruppe

KUSEL: 11. Mai

„Die Borreliose-Selbsthilfegruppe Kusel trifft sich wieder am 11. Mai im Katharina von Bora Haus um 19:00 Uhr. Interessierte, Betroffene und deren Angehörige sind herzlich willkommen.“ (ps)

Kleinanzeigen sind erfolgreich und preiswert!



Öffentliche Bekanntmachung Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg

über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zur Errichtung und zum Betrieb einer Windenergieanlage in der Gemarkung Jettenbach

Gemäß § 10 VII BImSchG wird die folgende Genehmigung vom 03.04.2017 zugunsten der Firma Windpark Jettenbach GmbH & Co. KG, Am Haag 10, 82166 Gräfelfing, hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der verfügende Teil der Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb der Windenergieanlage lautet:

Genehmigung

I. Tenor

1. Hiermit erhalten Sie gemäß §§ 4 und 6 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Windenergieanlage (WEA 1 im Windpark Jettenbach) mit den Koordinaten UTM ETRS89, Rechtswert: 395.389, Hochwert: 5.486.826, in der Gemarkung Jettenbach, Flurstück Nr. 4005, nach Maßgabe der unter Ziffer II. genannten Zulassungsunterlagen, die wesentlicher Bestandteil dieser Entscheidung sind und unter Einschränkung der unter Ziffer III. formulierten Nebenbestimmungen. Zugelassen wird eine Windenergieanlage des Typs GE 2,75-120 mit einer Nabenhöhe von 110 m, einem Rotordurchmesser von 120 m - somit einer Gesamthöhe von 170 m - und einer Nennleistung von 2,75 Megawatt.

2. Die sofortige Vollziehung dieser Genehmigung wird im öffentlichen Interesse und im überwiegenden Interesse der Windpark Jettenbach GmbH & Co. KG, Am Haag 10, 82166 Gräfelfing, gemäß § 80 II 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

Es gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Be-

kanntgabe Widerspruch bei der Kreisverwaltung Kusel, Trierer Straße 49 - 51, 66869 Kusel, E-Mail-Adresse:

kv-kusel@poststelle.rlp.de, schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift erhoben werden.

Die elektronische Form wird durch eine qualifizierte elektronische Signatur gewahrt, die den Maßgaben des Gesetzes über Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen vom 16. Mai 2001 (BGBl 2001, S. 876) entspricht und als Anhang einer elektronischen Nachricht (E-Mail) zu übermitteln ist.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Kreisverwaltung Kusel eingegangen ist.

Der Bescheid und seine Begründung können für die Dauer von zwei Wochen in der Zeit vom 21.04.2017 bis 04.05.2017 bei der

- Kreisverwaltung Kusel, Trierer Str. 49-51, 66869 Kusel, Zimmer 456, Herr von Ehr, Tel. 06381/424-221, E-Mail: kv-kusel@poststelle.rlp.de, Öffnungszeiten Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Do 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und der

- Verbandsgemeindeverwaltung Lauterecken-Wolfstein, Bergstr. 2, 67752 Wolfstein, Zimmer 217, Öffnungszeiten Mo-Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Do 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und der

- Verbandsgemeindeverwaltung Weilerbach, Rummelstr. 15, 67685 Weilerbach, Zimmer 218, Öffnungszeiten Mo-Fr 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo 13.30

Uhr bis 18.00 Uhr, Di u. Do 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr, eingesehen werden. Zusätzlich kann eine Einsichtnahme nach vorheriger telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der vorgenannten Zeiten während der Dienstzeiten erfolgen.

Personen, die Einwendungen erhoben haben, können den Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist bei der Kreisverwaltung Kusel unter der vorgenannten Anschrift schriftlich anfordern.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Weitere Hinweise:

Für die Erhebung eines Widerspruchs in elektronischer Form steht Ihnen ausschließlich die zentrale E-Mail-Adresse der Kreisverwaltung Kusel: kv-kusel@poststelle.rlp.de zur Verfügung. Alle anderen bekannten E-Mail-Adressen der Kreisverwaltung Kusel, von deren Ämtern und Dienststellen sowie personenbezogene E-Mail-Adressen und E-Mail-Kontaktformulare stellen keine rechtsverbindliche elektronische Kommunikation mit der Kreisverwaltung Kusel dar.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass die Genehmigung Nebenbestimmungen (Auflagen und Bedingungen) sowie Hinweise enthält, insbesondere aus den Bereichen Immissionsschutz, Betriebssicherheit, Arbeitsschutz, Baurecht, Brandschutz, Naturschutz, Abfallrecht, Bodenschutz, Wasserrecht, Luftverkehr, Straßenverkehr, Denkmalschutz, Forst, Bundeswehr.

Kusel, 06.04.2017
Kreisverwaltung Kusel
Immissionsschutzbehörde

Heilpflanze des Monat Mai 2017: „Brennnessel“
Dienstag, den 02. Mai und Montag, den 08. Mai 2017
jeweils von 19.00 - 21.00 Uhr

Monatliche Veranstaltung mit Heilpflanzenfachfrau Helga Deegener aus Börsborn

Die scharfe Brennnessel kennt wohl fast jeder, und es gibt kaum einen Menschen, der nicht früher oder später die Bekanntschaft mit ihren brennenden Eigenschaften macht. Daher wird sie auch gerne gemieden, obwohl sie als wichtige Heilpflanze eigentlich einen Ehrenplatz in jedem Garten haben sollte. Diesen Ehrenplatz holt sie sich aber meistens schon selber, weil sie sehr ausdauernd und anspruchslos ist und fast überall wächst, wo man sie wachsen lässt

Mit dem Kräuterseminar auf Burg Lichtenberg kann man der Natur wieder ein Stück näher kommen und die Wirkungen der Pflanzen neu schätzen und würdigen lernen. Im Rahmen des Seminars wird pro Veranstaltung eine Heilpflanze detailliert vorgestellt. Sie erfahren, wo und unter welchen Bedingungen sie wächst, wann und wie sie geerntet, gelagert, verarbeitet und verwendet wird. Die jeweilige Heilpflanze des Monats wird im Kurs probiert und mit Blick auf ihre medizinische, kosmetische oder kulinarische Applikation gemeinsam verarbeitet. Das

Kräuterseminar findet in der Zehntscheune auf Burg Lichtenberg statt. Die Gebühr für die zweistündige Veranstaltung beträgt inklusive Materialkosten 12,50 Euro. Bitte eine Tasse/Glas, Löffelchen, Gabel und Schälchen mitbringen.

Anmeldungen unter 06381-8429 (Frau Weber) oder burglichtenberg@kv-kus.de



Wikipedia

Wildkräutertour rund um Burg Lichtenberg

Donnerstag, den 04.05.2017 von 18.00 - 20.00 Uhr
mit Kräutерhexe Vanessa Zürrlein, Umweltwissenschaftlerin aus Kirrweiler

Bei einem gemütlichen Spaziergang rund um Burg Lichtenberg wird das alte Wissen um wilde Kräuter und essbare Pflanzen zu neuem Leben erweckt.

Entdecken Sie, welche Heilkräfte und Inhaltsstoffe hinter den essbaren Kostbarkeiten stecken. Zudem gibt es viele Tipps und Anregungen für die Zubereitung von Wildkräutern. Aber auch die Mythen und Sagen werden nicht zu kurz kommen. Angesprochen sind nicht nur angehende Kräutерhexen, sondern alle, die gerne mehr über die einzigarti-

ge Vielfalt unseres Pfälzer Berglandes erfahren wollen. Zum Abschluss gibt es noch eine kleine Kostprobe.

Treffpunkt: Parkplatz Burg Lichtenberg
Kosten pro Person: 8,00 Euro
Mitzubringen sind gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung.

Info und Anmeldung:
Burgverwaltung,
Zehntscheune Burg Lichtenberg
Telefon: 06381/8429

Wandertreff Burg Lichtenberg

Mittwoch, den 03. Mai 2017 von 14.00 - 16.00 Uhr
mit dem zertifizierten Natur- und Wanderführer Winfried Sander

Preußische Berge Tour

Los geht's auf der Burg Lichtenberg Richtung Preußische Berge über den Breitsesterhof und wieder zurück zur Burg. Unterwegs erfahren Sie allerhand

Wissenswertes zu Natur und Landschaft.

Länge: ca. 10 km
Schwierigkeitsgrad: mittel
Dauer: ca. 2 Std.

Bitte Rucksackverpflegung mitbringen.

Unkostenbeitrag: 4 Euro

Anmeldungen bei der Burgverwaltung

Telefon: 06381 / 8429

E-Mail:

burg-lichtenberg@kv-kus.de

Das LAND und seine LEUTE
im WOCHENBLATT



Volkshochschule des Landkreises Kusel

vhs unterwegs - Kurs-Nr. 0.207 17/18 **vhs**

500 Jahre Reformation

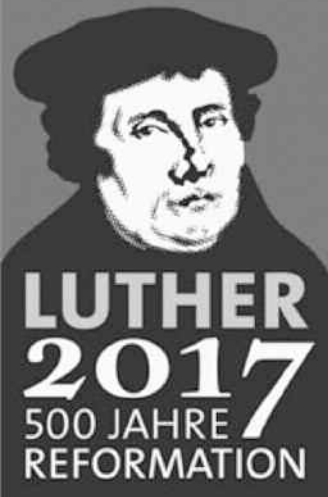
Studienreise zu den Luthergedenkstätten in Wittenberg, Eisleben, Eisenach und Coburg, 25. - 28. September 2017

Unsere Studienreise führt uns zu den Luthergedenkstätten und zu bedeutenden Ausstellungen, die anlässlich des Jubiläums geschaffen wurden, um zu zeigen, wie die Reformation die Entwicklung eines Menschenbildes gefördert hat, das auf einem neuen christlichen Freiheitsbegriff beruhte.

Entscheidend beeinflusst wurden dadurch die Entstehung der Menschenrechte und der Demokratie unseres heutigen Verständnisses, und nicht fehlen darf der Hinweis auf die Bedeutung der Übersetzung der Bibel durch Martin Luther ins Deutsche, was wesentlich wurde für die Entwicklung einer einheitlichen deutschen Sprache und zugleich weiten Teilen der Bevölkerung den Zugang zur Bildung eröffnet hat.

Die Veröffentlichung von Luthers 95 Thesen am 31. Oktober 1517 bildete den Auftakt zu einem der zentralen Ereignisse der europäischen Geschichte, und die religiösen, gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Auswirkungen erlangten welt-geschichtliche Bedeutung. Wittenberg ist der Ursprungsort der Reformation und auch die wichtigste Wirkungsstätte Martin Luthers. Seiner Person ist der erste Teil der dortigen Ausstellung gewidmet, mit Leihgaben aus dem In- und Ausland. Im zweiten Teil werden Menschen vorgestellt, die eine existenzielle Beziehung zu Luther haben, von Paul Gerhardt bis Martin Luther King.

AM ANFANG
WAR DAS WORT



Die Luthergedenkstätten in der Lutherstadt Eisleben wurden 1996 als Kulturerbe der Menschheit von der UNESCO anerkannt. Sie repräsentieren einen bedeutsamen Abschnitt in der Geschichte und haben als authentische Schauplätze der Reformation universelle Bedeutung. Das Geburtshaus und das Sterbehäus Luthers stehen für die Eckdaten des Reformators und sind Denkmale bürgerlicher Lebensweise jener Zeit.

Die Stadt, das Kloster und die Universität in Erfurt waren für das Leben und Werk von Martin Luther von entscheidender Bedeutung. Erfurt war eine Großstadt, mit reicher Vergangenheit und der einzige Ort Mitteldeutschlands, an dem alle geistlichen Orden vertreten waren. So wurde sie zur geistigen Heimat Luthers, zu der er sein ganzes Leben lang enge Beziehungen hatte.

Montag, 25. September 2017
07:00 Uhr: Marktwiese, Trierer Straße in Kusel: Abfahrt nach Wittenberg
15:00 Uhr: „Luther! 95 Schätze - 95 Menschen“ - Führung durch die Ausstellung

Dienstag, 26. September 2016
09:00 Uhr: Abfahrt nach Eisleben
11:30 Uhr: Führung zu den Luthergedenkstätten
15:00 Uhr: Weiterfahrt nach Erfurt
19:00 Uhr: Romantischer Abendspaziergang durch Erfurts Altstadt

Donnerstag, 28. September 2017
09:00 Uhr. Abfahrt nach Coburg
11:15 Uhr. „Ritter, Bauern, Lutheraner“ - Bayerische Landesausstellung 2017.
Führung durch die Ausstellung auf der Veste Coburg



14:00 Uhr: Geschichte hautnah: Rundgang durch die historische Altstadt von Coburg

17:00 Uhr: Rückfahrt nach Kusel

Reisepreis und Leistungen:
350.- Euro bei Unterbringung im Doppelzimmer,
390.- Euro bei Unterbringung im Einzelzimmer,
incl. aller Fahrten im modernen Reisebus, Übernachtungen und Frühstück, Eintrittsgelder und Führungen.

Eine Reiserücktrittsversicherung ist nicht im Preis eingeschlossen.

Anmeldung:
KVHS Kusel, Trierer Straße 49 - 51, 66869 Kusel
Mail: volker.schlegel@kv-kus.de
Tel.: 06381-917 530 14
www.kvhs-kusel.de

Am 15. April 1530, einem Karfreitag, reiten 70 Edelleute, 7 Ritter, 120 Reisende und Soldaten durch das Coburger Spitaltor:
Mit im Gefolge reisen Martin Luther und die Theologen Philipp Melancthon und Justus Jonas.
Die Reisegesellschaft nimmt in der Stadt Coburg Herberge.
Da Luther unter Reichsacht steht, kann er nicht mit nach Augsburg weiterreisen.
Er ist gezwungen, in Coburg, im südlichsten befestigten Platz des Kurfürstentums Sachsen zu bleiben.
Er zieht auf die Veste.
Toleranz und freiheitliche Gesinnung der Coburger Herzöge ermöglichen dem Reformator einen sicheren Zufluchtsort.

Kulturprogramm

Fritz-Wunderliche-Halle Kusel

Ziemlich beste Freunde - Mittwoch, 26.04.17, 19:30 Uhr



Komödie nach dem gleichnamigen Film von Éric Toledano und Olivier Nakache.
Der reiche, seit einem Paragliding-Unfall vom Hals abwärts gelähmte Philippe hat genug vom scheinheiligen Mitleidsgetue seiner Umwelt.

Und da es keiner länger bei ihm aushält, ist er wieder einmal auf der Suche nach einem neuen Pfleger. Da schneit der freche Ex-Häftling Driss herein, der - um Arbeitslosengeld beziehen zu können - eigentlich nur Philippes Unterschrift auf seiner Ablehnung braucht.

Doch der ebenso respekt- wie furchtlose Außenseiter gefällt Philippe und so engagiert er ihn vom Fleck weg.
Eine gute Entscheidung, denn die ungleichen Männer werden mit der Zeit „ziemlich beste Freunde“ - und das nicht nur, weil Driss mit seiner unkonventionellen Art Philippes steife Entourage gehörig aufmischt. Auch Philippe eröffnet dem Underdog Driss neue Lebensperspektiven.

Copyright: Foto Matthias Stutte
Tickets: 15,- bis 24,- Euro

Ticket-Hotline 06381/424-496 und www.ticket-regional.de

Weitere Infos unter www.landkreis-kusel.de

Verkaufsstelle für rote Abfallsäcke schließt

Die Verkaufsstelle für rote Abfallsäcke in der Hauptstraße 32 in 67759 Nußbach ist

ab dem 1. Mai 2017 geschlossen.



Aktuelle Kurse an der Malschule

Jugendkunstschule „Offene Mal- und Druckwerkstatt“

mit Vera Schwehm-Schwarze
am 29. und 30. April 2017
09.00 - 12.00 Uhr 6 bis 11 Jahre
12.00 - 16.00 Uhr 12 bis 18 Jahre

Materialpauschale pro Wochenende 5,00 Euro

Mitzubringen sind:
- Lust am Ausprobieren !!!
- Zeichenblock
- Zeitungspapier
- 3 - 4 weiche Lappen
- Malkittel
- Essen und Trinken

„Freie Malerei nach digitaler Vorlage“

Malkurs 03/2017 mit Vera Schwehm-Schwarze 06. und 07. Mai 2017, 9.00 Uhr - 16.00 Uhr
Schichtenmalerei, Acryl-Experimente auf Leinwand/Papier, Transfer-Technik, Collage/Decollage“

Bei Rückfragen:
Vera Schwehm-Schwarze
Tel.: 0631/360 65 12
E-Mail: veraschwehmschwarze@web.de

Informationen und verbindliche Anmeldung:
Kreisverwaltung Kusel, Servicebüro Kultur, Tel. 06381/424-222, e-mail: beate.steiner@kv-kus.de



Zukünftig samstags nur noch mit Termin!

Wichtiger Hinweis der Kfz-Zulassungsstelle

Die Außenstelle der Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schönenberg-Kübelberg ist samstags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet, um den Personen, die unter der Woche nur wenig Zeit hierfür haben eine Möglichkeit zu bieten, ihre Anliegen zu erledigen.

Aufgrund einer sehr starken Nachfrage hinsichtlich der Dienstleistungen der Kfz-Zulassungsstelle - gerade an Samstagen -, musste bereits des Öfteren die Annahme von Vorgängen vorzeitig beendet werden, was verständlicherweise bei den Betroffenen zu Verärgerung führte.

Um dies künftig möglichst zu vermeiden, ist die Inanspruchnahme der Dienstleistungen der Kfz-Zulassungsstelle **an Samstagen künftig nur noch nach vorheriger Terminabsprache möglich.**

Termine können telefonisch mit dem Bürgerbüro Schönenberg-Kübelberg unter der Telefonnummer: 06373/504-210 oder -211 vereinbart werden. Zur besseren Terminplanung bitten wir um Mitteilung Ihres Anliegens.

Der Mensch und die Ozeane

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2016/17 „Meere und Ozeane“ ist Prof. Dr. Liselotte Diester-Haaf vom Zentrum für Umweltforschung der Universität des Saarlandes am Donnerstag, dem 27. April 2017 zu Gast in der Kreis- und Stadtbücherei Kusel.

Die Referentin möchte auf einer bilderten „Rundreise“ durch die Ozeane zeigen, wie sehr sich die marine Tier- und Pflanzenwelt verändert hat und verändern wird. Auch globale Meeresströmungssys-

teme ändern sich mit Folgen für unser Klima.

An Hand von Bildern wird sie erläutern, dass die Hauptursache für diese Änderungen der zunehmende Eintrag von Kohlenstoffdioxid in die Atmosphäre ist.

Des Weiteren werden die zu erwartenden Folgen für z.B. Fischfang, Tourismus, küstennahe Gebiete, Meeresspiegelanstieg etc. skizziert.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.